statistik Berlin Brandenburg

kleine

berlin-statistik

2019

Herausgeber
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Zentrale Information und Beratung

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
Telefon: 0331 8173-1777
Telefax: 030 9028-4091
E-Mail: info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Impressum

Herausgegeben
im Dezember 2019
Satz und Gestaltung
Amt für Statistik
Berlin-Brandenburg
Druck: Tastomat Druck GmbH

© Amt für Statistik
Berlin-Brandenburg
Potsdam, 2019
Vervielfältigung und
Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet.

Bildnachweis

Foto: © travelview / Fotolia

Zeichenerklärung

–	nichts vorhanden
. . .	Angabe fällt später an
•	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
( )	Aussagewert eingeschränkt
/	Zahlenwert nicht sicher genug

1 Stadtgebiet | 5

2 Bevölkerung | 6

3 Lebensunterhalt | 12

4 Haushalte und Familien | 14

5 Bildungswesen | 16

6 Landwirtschaft | 19

7 Gesundheitswesen | 20

8 Öffentliche Sozialleistungen | 22

9 Einrichtungen zur Kindertagesbetreuung, Jugendhilfe | 23

10 Pflege | 25

11 Klima | 26

12 Umwelt | 27

13 Verkehr | 28

14 Gewerbeanzeigen, Insolvenzen | 30

15 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen | 31

16 Erwerbstätigkeit und Arbeitnehmerentgelt, Arbeitsmarkt | 32

17 Produzierendes Gewerbe | 34

18 Bautätigkeit, Wohnen | 36

19 Handel, Gastgewerbe, Tourismus | 37

20 Außenhandel | 40

21 Verbraucherpreise | 41

22 Baupreise | 42

23 Rechtspflege | 43

24 Verdienste | 44

25 Öffentliche Finanzen | 46

26 Wahlen | 48

27 Die Bezirke von Berlin 2018 | 56

28 Berlin 1871 bis 2018 | 58

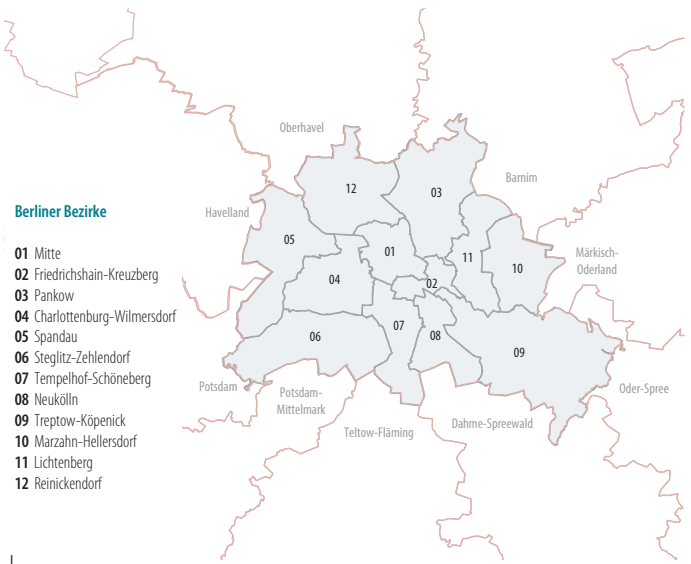
29 Die Region Berlin/Brandenburg 2018 | 60

Einführung

Die **»kleine berlin-statistik 2019«** informiert anhand statistischer Daten über die Entwicklung der deutschen Hauptstadt.

Eckwerte zu demografischen, wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und politischen Strukturen Berlins werden in Kapitel 1 bis 26 dargestellt. Die Ergebnisse werden mit früheren Jahren verglichen.
Die Broschüre enthält darüber hinaus Informationen über die Bezirke Berlins (Kapitel 27), Daten zur Entwicklung Berlins seit 1871 (Kapitel 28) und Eckdaten für die Region Berlin-Brandenburg (Kapitel 29).

Die **»kleine berlin-statistik 2019«** liefert einen Überblick über das Datenangebot der amtlichen Statistik. Für das Land Brandenburg erscheint eine vergleichbare Veröffentlichung, die **»kleine brandenburg-statistik 2019«**.
Vergleichszahlen für alle Bundesländer bietet das gemeinsame Statistikportal der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter **www.statistikportal.de**.



Berliner Bezirke

01 Mitte
02 Friedrichshain-Kreuzberg
03 Pankow
04 Charlottenburg-Wilmersdorf
05 Spandau
06 Steglitz-Zehlendorf
07 Tempelhof-Schöneberg
08 Neukölln
09 Treptow-Köpenick
10 Marzahn-Hellersdorf
11 Lichtenberg
12 Reinickendorf

Geografische Lage

Stadtmittelpunkt – Berliner Rathaus –
52° 31′ 12″ nördlicher Breite
13° 24′ 36″ östlicher Länge

	km
Länge der Stadtgrenze	234

Größte Ausdehnung	km
in ost–westlicher Richtung	45
nord–südlicher Richtung	38

	ha
Stadtgebietsfläche	89 112

Flächennutzung	%
Siedlung	55,3
Verkehr	15,2
Landwirtschaft	4,0
Wald	17,7
Sonstige Vegetation	1,2
Gewässer	6,6

Bodenerhebungen	m über NHN
Müggelberge	115
Teufelsberg	115
Ahrensfelder Berge	112
Schäferberg	103
Kienberg	102
Havelberg	97
Stolper Berge	97
Mülldeponie Wannsee	92

Größere Seen	ha
Großer Müggelsee	743,3
Tegeler See	384,3
Langer See	290,3
Großer Wannsee	276,4
Seddinsee	258,0

Flüsse (Länge innerhalb Berlins)	km
Spree	45,1
Havel	27,1
Panke	17,6
Dahme	16,4
Wuhle	15,7

Kanäle (Länge innerhalb Berlins)	
Teltowkanal	29,1
Landwehrkanal mit Flutgraben	11,8
Berlin-Spandauer Schifffahrtskanal (Hohenzollernkanal)	7,9
Neuköllner Schifffahrtskanal	4,0

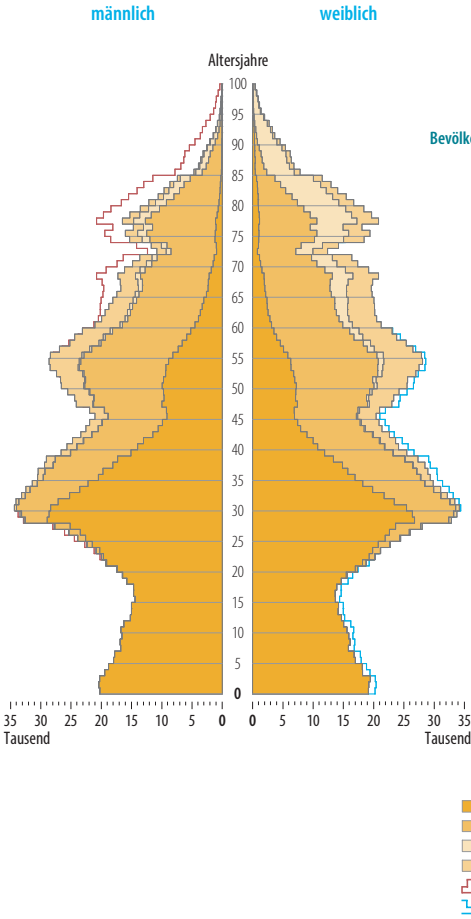
02.1

Bevölkerung

	Einheit	2010	2014	2018
Einwohner	1000	3 461	3 470	3 645
Männer	1000	1 695	1 696	1 793
Frauen	1000	1 765	1 774	1 852
Anteil				
Männer	%	49,0	48,9	49,2
Frauen	%	51,0	51,1	50,8
Alter in Jahren				
unter 6	%	5,4	5,9	6,3
6 bis unter 18	%	9,1	9,7	10,1
18 bis unter 25	%	8,5	7,3	7,2
25 bis unter 35	%	15,7	17,0	16,9
35 bis unter 45	%	14,8	13,4	14,2
45 bis unter 55	%	15,8	15,6	13,7
55 bis unter 65	%	11,6	11,9	12,5
65 und älter	%	19,1	19,2	19,2
Familienstand				
Männer	1000	1 695	1 696	1 793
ledig	%	55,4	54,2	56,5
verheiratet[1]	%	32,8	35,3	33,7
verwitwet[1]	%	2,4	2,3	2,3
geschieden[1]	%	9,4	8,2	7,6
Frauen	1000	1 765	1 774	1 852
ledig	%	47,3	46,1	48,4
verheiratet[1]	%	32,1	33,8	32,6
verwitwet[1]	%	9,3	9,0	8,4
geschieden[1]	%	11,3	11,2	10,6

Die in mehrjährigem Abstand stattfindenden Volkszählungen/Zensen liefern Daten über den Bevölkerungsstand sowie zur demografischen und regionalen Gliederung der Bevölkerung. Deren Ergebnisse dienen als Grundlage für die Fortschreibung der amtlichen Bevölkerungszahl (Stand jeweils am 31.12.), die hier wiedergegeben wird.

1 ab 2011: einschl. Lebenspartnerschaft



Bevölkerung in Berlin am 31. Dezember 2018
nach Alter und Familienstand

Geburteneinbruch
während und nach dem 2. Weltkrieg

„Babyboom"
der 1950er und 1960er Jahre

Geburtenrückgang
nach Markteinführung der Anti-Baby-Pille **(„Pillenknick")**

Geburtenanstieg
in den 1980er Jahren als „demografisches Echo" auf den vorherigen „Babyboom", verstärkt durch Zuzugsgewinne bei jüngeren Menschen seit 2005

Geburtenrückgang
als „demografisches Echo" auf den „Pillenknick", verstärkt durch den Geburteneinbruch im Ostteil der Stadt nach der Vereinigung

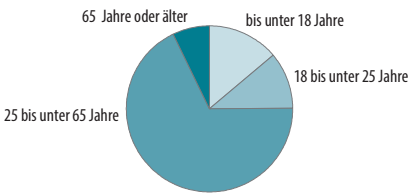
Geburtenanstieg seit 2006

- ledig
- verheiratet[1]
- verwitwet[1]
- geschieden[1]
- Frauenüberschuss
- Männerüberschuss

Ausländer sind Personen mit ausschließlich ausländischer oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose. Die Anzahl der Ausländer sind Bestandteil der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung.

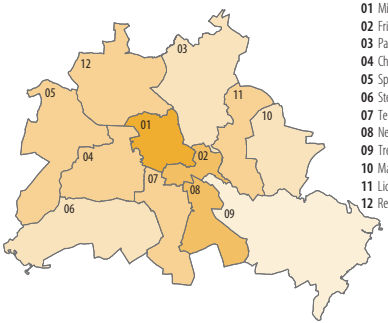
	Einheit	2010	2014	2018
Ausländer	1000	472	497	675
Frauen	%	48,6	49,4	48,2
Männer	%	51,4	50,6	51,8
Alter in Jahren				
unter 18	%	13,6	11,9	13,9
18 bis unter 25	%	10,8	11,1	11,0
25 bis unter 65	%	68,3	69,0	68,0
65 oder älter	%	7,3	8,0	7,2

Ausländer
am 31. Dezember 2018
nach Altersgruppen



Ausländeranteil

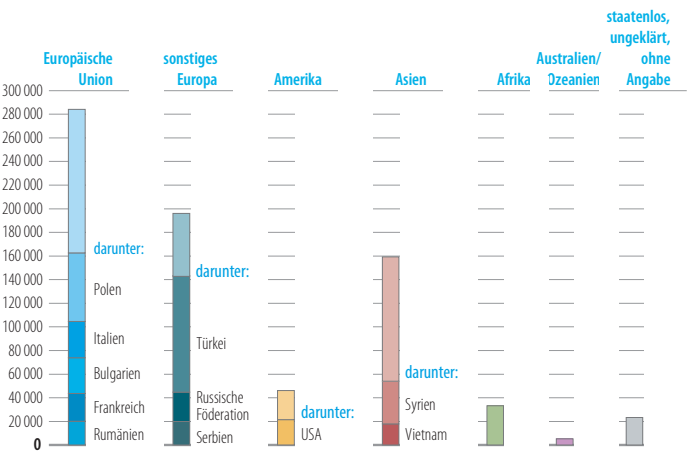
- unter 10 %
- 10 bis unter 15 %
- 15 bis unter 20 %
- 20 bis unter 25 %
- 25 und mehr %



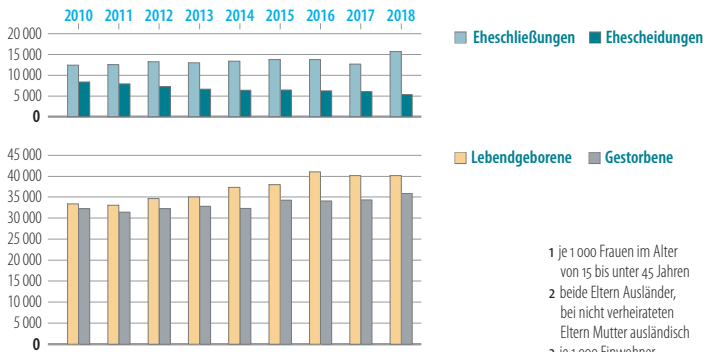
01 Mitte
02 Friedrichshain-Kreuzberg
03 Pankow
04 Charlottenburg-Wilmersdorf
05 Spandau
06 Steglitz-Zehlendorf
07 Tempelhof-Schöneberg
08 Neukölln
09 Treptow-Köpenick
10 Marzahn-Hellersdorf
11 Lichtenberg
12 Reinickendorf

	Einheit	2010	2014	2018
Ausländer am 31.12.				
Europa	1000	334,4	416,7	480,9
darunter Polen	1000	41,0	53,3	58,0
Russ. Föderation	1000	15,3	19,8	25,0
Ukraine	1000	8,3	9,8	12,7
Türkei	1000	104,6	98,7	98,5
Afrika	1000	17,1	23,9	33,4
Amerika	1000	25,1	31,9	46,2
Asien	1000	66,6	84,8	159,4
darunter Vietnam	1000	13,2	14,8	17,8
Syrien	1000	2,1	6,5	36,2
Australien/Ozeanien	1000	2,0	3,4	5,3

Angaben über die Staatsangehörigkeit der Ausländer werden in der Einwohnerregisterstatistik für melderechtlich registrierte Personen ausgewiesen. Die Anzahl der Ausländer kann wegen der unterschiedlichen Datenquelle von der Bevölkerungsfortschreibung (Kapitel 02.3) abweichen.



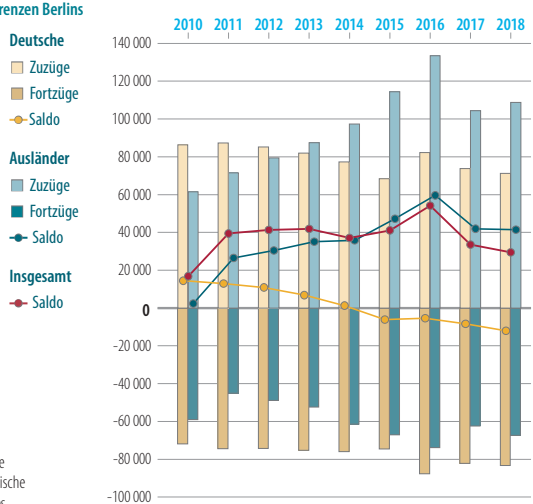
	Einheit	2010	2014	2018
Ehe				
Eheschließungen	Anzahl	12 394	13 373	15 660
Ehescheidungen	Anzahl	8 384	6 405	5 342
Geburt				
Lebendgeborene	Anzahl	33 393	37 368	40 203
	Ziffer[1]	47,4	54,4	55,5
und zwar nichtehelich	Anzahl	16 545	18 865	19 238
	%	49,5	50,5	47,9
Ausländer[2]	Anzahl	4 246	5 752	6 197
	%	12,7	15,4	15,4
Tod				
Gestorbene	Anzahl	32 234	32 314	35 900
	Ziffer[3]	9,4	9,4	9,9
darunter im 1. Lebensjahr	Anzahl	101	103	146
	Ziffer[4]	3,0	2,8	3,6
Geburten- bzw. Sterbeüberschuss	Anzahl	1 159	5 054	4 303
	Ziffer[3]	0,3	1,5	1,2



1 je 1 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren
2 beide Eltern Ausländer, bei nicht verheirateten Eltern Mutter ausländisch
3 je 1 000 Einwohner
4 berechnet auf 1 000 Lebendgeborene

Wanderungen über die Grenzen Berlins	Einheit	2010	2014	2018
Zuzüge	Anzahl	147 769	174 572	180 105
darunter Ausländer	Anzahl	61 462	97 287	108 824
Fortzüge	Anzahl	130 951	137 459	150 670
darunter Ausländer	Anzahl	59 091	61 463	67 382
Wanderungssaldo	Anzahl	16 818	37 113	29 435
Umzüge innerhalb Berlins	Anzahl	319 251	•	•
Mitglieder der Religionsgemeinschaften[1]				
Evangelische Kirche	1000	648	612	559
Katholische Kirche	1000	318	331	326

Wanderungen über die Grenzen Berlins

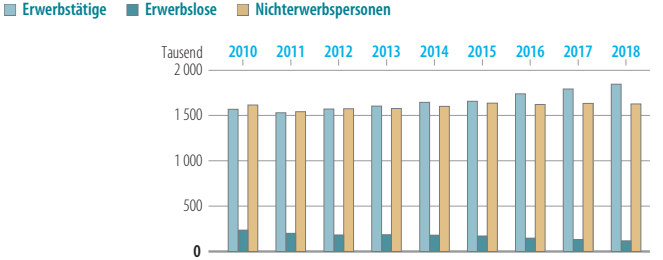


1 Quellen: Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz, Erzbischöfliches Ordinariat Berlin

03.1
Lebensunterhalt

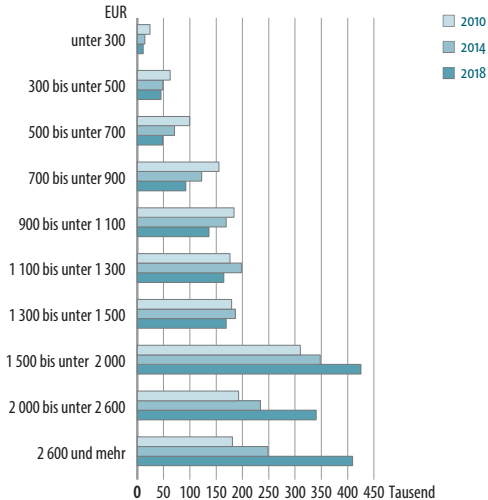
	Einheit	2010	2014	2018
Bevölkerung[1]	1000	3 420,1	3 421,8	3 589,4
… nach der Beteiligung am Erwerbsleben				
Erwerbspersonen	1000	1 804,0	1 822,3	1 963,4
Erwerbstätige	1000	1 567,0	1 643,4	1 844,1
Erwerbslose	1000	237,0	179,0	119,3
Nichterwerbspersonen	1000	1 616,1	1 599,5	1 626,0
… nach der Quelle des überwiegenden Lebensunterhaltes				
Erwerbstätigkeit	1000	1 461,7	1 500,7	1 707,6
Arbeitslosengeld I	1000	35,3	35,0	33,2
Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)	1000	345,5	349,8	231,7
Rente, Pension	1000	786,9	721,5	719,2
Unterhalt durch Angehörige	1000	666,9	667,2	754,3
Eigenes Vermögen, Vermietung usw.	1000	25,3	25,2	27,5
Lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt	1000	27,0	39,6	39,7
Elterngeld	1000	15,6	16,7	19,6
Sonstige Unterstützung	1000	55,9	66,1	56,6

Der Mikrozensus ist eine jährlich durchgeführte Haushaltsbefragung, die 1 Prozent aller Haushalte umfasst. Sie gibt Auskunft über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung.



1 am Hauptwohnsitz in Privathaushalten

Monatliches Nettoeinkommen der Erwerbstätigen[1]	Einheit	2010	2014	2018
unter 300 EUR	1000	24,2	14,6	11,2
300 bis unter 500 EUR	1000	62,8	48,6	45,3
500 bis unter 700 EUR	1000	99,6	70,9	48,2
700 bis unter 900 EUR	1000	155,3	122,4	92,4
900 bis unter 1 100 EUR	1000	184,0	169,4	136,3
1 100 bis unter 1 300 EUR	1000	176,5	198,5	164,3
1 300 bis unter 1 500 EUR	1000	179,4	186,7	169,3
1 500 bis unter 2 000 EUR	1000	309,8	347,9	425,1
2 000 bis unter 2 600 EUR	1000	192,7	234,3	340,3
2 600 EUR und mehr	1000	181,2	248,4	409,6



1 am Hauptwohnsitz in Privathaushalten

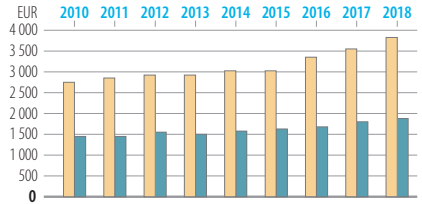
Haushalte und Familien

	Einheit	2010	2014	2018
Privathaushalte				
Insgesamt	1000	1 988,5	1 963,2	2 026,3
nach der Haushaltsgröße				
Einpersonenhaushalte	1000	1 065,2	1 057,7	1 072,4
Anteil	%	53,6	53,9	52,9
Mehrpersonenhaushalte	1000	923,4	905,4	953,8
Anteil	%	46,4	46,1	47,1
mit 2 Personen	1000	598,6	557,6	569,6
Anteil	%	30,1	28,4	28,1
mit 3 Personen	1000	175,3	186,7	199,2
Anteil	%	8,8	9,5	9,8
mit 4 Personen	1000	109,1	115,3	135,6
Anteil	%	5,5	5,9	6,7
mit 5 und mehr Personen	1000	40,4	45,8	49,4
Anteil	%	2,0	2,3	2,4
Ehepaare ohne Kinder	1000	369,9	331,5	330,8
Familien	1000	419,4	439,4	467,2
Ehepaare	1000	217,9	224,9	246,4
Lebensgemeinschaften	1000	50,6	59,0	78,2
Alleinerziehende	1000	150,9	155,4	142,6
darunter Familien mit Kindern unter 18 Jahren	1000	308,6	337,5	362,7
Ehepaare	1000	162,6	175,1	195,2
Lebensgemeinschaften	1000	46,7	54,8	72,1
Alleinerziehende	1000	99,4	107,6	95,3

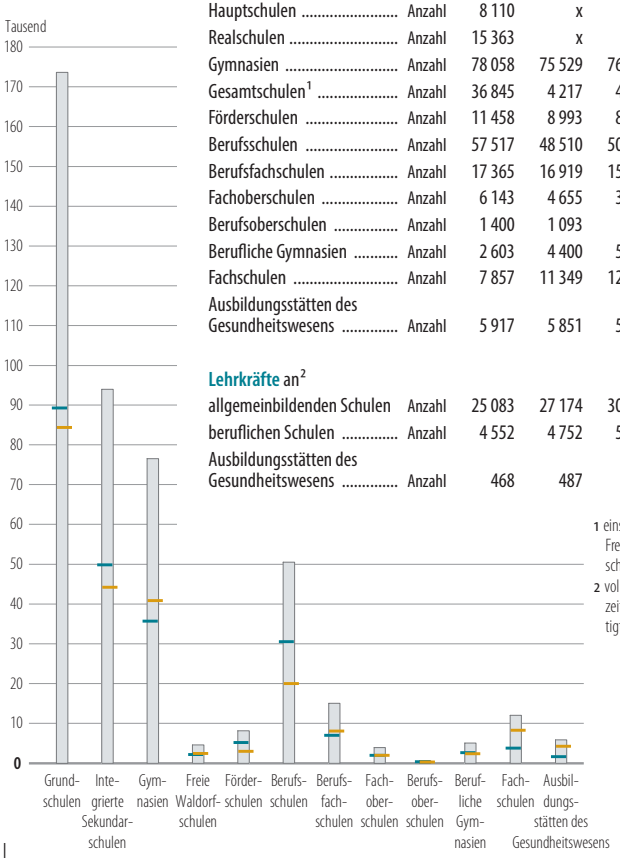
Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede zusammenwohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften. Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z.B. Lebenspartner). Als Familie zählen Ehepaare mit Kindern sowie Alleinerziehende und Lebensgemeinschaften mit ihren im gleichen Haushalt lebenden ledigen Kindern.

Privathaushalte und monatliches Haushaltsnettoeinkommen	Einheit	2010	2014	2018
Insgesamt	1000	1 988,5	1 963,2	2 026,3
unter 900 EUR	%	18,4	13,4	8,4
900 bis unter 1 300 EUR	%	19,2	18,2	14,4
1 300 bis unter 1 500 EUR	%	9,1	9,0	7,2
1 500 bis unter 2 000 EUR	%	17,3	18,0	17,2
2 000 bis unter 2 600 EUR	%	14,1	14,7	15,6
2 600 bis unter 3 200 EUR	%	8,2	9,3	10,8
3 200 EUR und mehr	%	13,6	17,5	26,2
Mit ledigen Kindern unter 6 Jahren	1000	138,4	161,9	179,3
unter 900 EUR	%	/	/	/
900 bis unter 1 300 EUR	%	11,5	7,9	3,0
1 300 bis unter 1 500 EUR	%	8,7	8,3	4,3
1 500 bis unter 2 000 EUR	%	20,3	19,9	15,4
2 000 bis unter 2 600 EUR	%	17,9	17,4	14,2
2 600 bis unter 3 200 EUR	%	13,8	14,6	14,2
3 200 EUR und mehr	%	25,2	31,0	48,6

Mittleres monatliches Familiennettoeinkommen



Schüler 2018

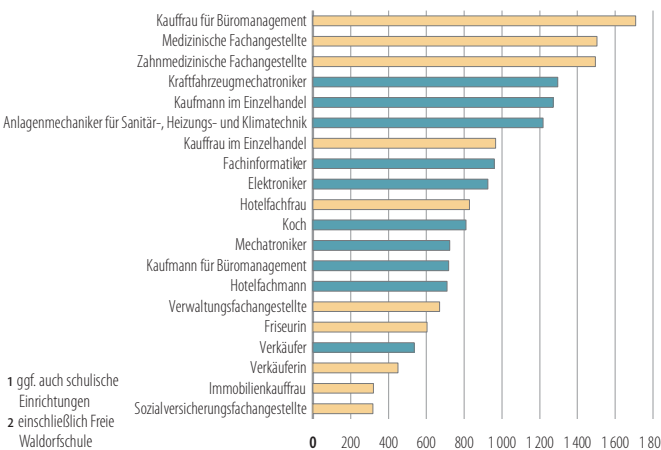


	Einheit	2010	2014	2018
Schüler an/in				
Grundschulen	Anzahl	152 694	156 999	173 629
Integrierte Sekundarschulen	Anzahl	17530	84 494	94 030
Hauptschulen	Anzahl	8 110	x	x
Realschulen	Anzahl	15 363	x	x
Gymnasien	Anzahl	78 058	75 529	76 510
Gesamtschulen[1]	Anzahl	36 845	4 217	4 627
Förderschulen	Anzahl	11 458	8 993	8 167
Berufsschulen	Anzahl	57 517	48 510	50 538
Berufsfachschulen	Anzahl	17 365	16 919	15 067
Fachoberschulen	Anzahl	6 143	4 655	3 952
Berufsoberschulen	Anzahl	1 400	1 093	666
Berufliche Gymnasien	Anzahl	2 603	4 400	5 032
Fachschulen	Anzahl	7 857	11 349	12 049
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	Anzahl	5 917	5 851	5 891
Lehrkräfte an[2]				
allgemeinbildenden Schulen	Anzahl	25 083	27 174	30 835
beruflichen Schulen	Anzahl	4 552	4 752	5 155
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	Anzahl	468	487	533

1 einschließlich Freie Waldorfschule
2 voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

	Einheit	2010	2014	2018
Schulen[1]				
Grundschulen	Anzahl	434	433	430
Integrierte Sekundarschulen	Anzahl	116	165	176
Hauptschulen	Anzahl	43	x	x
Realschulen	Anzahl	66	x	x
Gymnasien	Anzahl	112	113	112
Gesamtschulen[2]	Anzahl	68	10	11
Förderschulen	Anzahl	92	77	88
Berufsschulen	Anzahl	55	54	65
Berufsfachschulen	Anzahl	85	98	93
Fachoberschulen	Anzahl	49	48	46
Berufsoberschulen	Anzahl	28	27	20
Berufliche Gymnasien	Anzahl	16	20	22
Fachschulen	Anzahl	42	63	69
Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens	Anzahl	68	67	72

Auszubildende
am 31. Dezember 2018
männliche
weibliche
nach den zehn jeweils am stärksten besetzten Ausbildungsberufen von insgesamt 38 649 Auszubildenden



1 ggf. auch schulische Einrichtungen
2 einschließlich Freie Waldorfschule

	Einheit	2010	2014	2018
Studierende[1]	Anzahl	174 030	171 263	192 129
darunter weiblich	%	49,3	49,5	50,3
an Universitäten	Anzahl	102 066	113 615	125 972
darunter weiblich	%	50,3	50,0	50,7
an Kunsthochschulen	Anzahl	4 995	5 383	5 624
darunter weiblich	%	57,4	59,7	59,1
an Fachhochschulen	Anzahl	39 542	51 789	59 870
darunter weiblich	%	45,3	47,0	48,5
an Verwaltungsfachhochschulen	Anzahl	427	476	663
darunter weiblich	%	63,7	70,8	65,8
Studienanfänger[2]				
und zwar				
im ersten Hochschulsemester	Anzahl	28 850	32 670	36 496
im ersten Fachsemester	Anzahl	44 836	55 583	62 496
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal[3]				
(ohne studentische Hilfskräfte)	Anzahl	23 294	24 543	25 842
hauptberufliches Personal	Anzahl	14 539	14 993	16 113
nebenberufliches Personal	Anzahl	8 755	9 550	9 729

Alle nach Landesrecht anerkannten Universitäten, Kunsthochschulen und Fachhochschulen übermitteln ihre Angaben auf der Grundlage des Hochschulstatistikgesetzes.

Studierende
im Wintersemester 2018/19 nach Fächergruppen

1 Wintersemester
2 Studienjahr (Sommersemester und folgendes Wintersemester)
3 am 01.12.

	Einheit	2010	2014[1]	2018[2]
Landwirtschaftlich genutzte Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe	ha	2 182	1 985	1 845
darunter Ackerland	ha	1 453	1 220	1 015
Dauergrünland	ha	685	722	798
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	ha	3	4	•
Baumschulflächen	ha	41	39	26
Viehbestand am 1. März				
Rinder	Anzahl	514	494	435
darunter Milchkühe	Anzahl	108	•	•
Schweine	Anzahl	51	65	44
darunter Zuchtsauen	Anzahl	9	•	•
Schafe	Anzahl	368	440	540
Geflügel	Anzahl	335	505	•
Landwirtschaftliche Betriebe	Anzahl	66	59	52
davon Rechtsform				
Einzelunternehmen	Anzahl	41	39	38
Personengesellschaften[3]	Anzahl	•	7	5
Juristische Personen	Anzahl	•	13	9
Landwirtschaftliche Arbeitskräfte	Anzahl	264	249	219
darunter ständig im Betrieb Beschäftigte	Anzahl	142	154	123

Die Agrarstatistik umfasst Strukturerhebungen in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie Produktionsstatistiken.

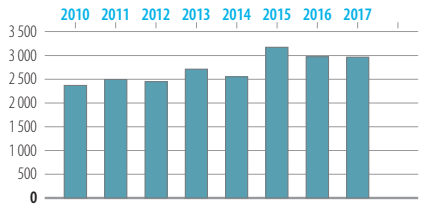
1 2013
2 2016
3 einschl. Personengemeinschaften

Gesundheitswesen

	Einheit	2010	2014	2017
Ausgewählte Todesursachen				
Krankheiten des Kreislaufsystems	Anzahl	11 936	9 972	11 224
Neubildungen	Anzahl	8 855	8 693	9 442
Verletzungen, Vergiftungen	Anzahl	1 185	1 233	1 438
AIDS/HIV-Krankheit	Anzahl	66	30	25
Krankheiten des Atmungssystems	Anzahl	2 369	2 549	2 962
Säuglingssterbefälle	Anzahl	101	103	110
	Ziffer[1]	3,0	2,8	2,7
Berufstätige Ärzte	Anzahl	18 184	19 737	22 529
Berufstätige Zahnärzte	Anzahl	3 791	4 002	3 804

Die Statistik des Gesundheitswesens basiert auf Meldungen der Gesundheitsämter und der Krankenhäuser.

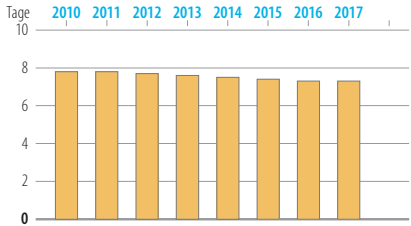
An Erkrankungen des Atmungssystems Verstorbene



1 je 1 000 Lebendgeborene

	Einheit	2010	2014	2017
Krankenhäuser	Anzahl	79	80	83
Aufgestellte Betten	Anzahl	19 782	20 021	20 390
Aufnahmen in das Krankenhaus	Anzahl	755 309	813 375	862 753
Entlassungen aus dem Krankenhaus	Anzahl	737 868	797 402	845 115
Vollstationäre Behandlungsfälle[1]	Anzahl	755 185	813 799	863 070
Sterbefälle	Anzahl	17 193	16 821	18 272
Durchschnittliche Verweildauer	Tage	7,8	7,5	7,3
Hauptamtliche Krankenhausärzte	Anzahl	7 765	8 681	9 661
Pflegedienst (Pflegebereich)	Anzahl	15 651	16 394	17 413
Medizinisch-technischer Dienst	Anzahl	7 581	7 663	8 314
Funktionsdienst	Anzahl	5 393	5 896	6 326
Übriges hauptamtliches nichtärztliches Personal[2]	Anzahl	778	276	8 164
Ausgewählte Behandlungsursachen (Hauptdiagnosen)[1]				
Krankheiten des Kreislaufsystems	Anzahl	114 925	118 774	127 389
Neubildungen	Anzahl	92 851	97 928	107 068
Verletzungen, Vergiftungen	Anzahl	74 073	80 805	87 769
Krankheiten des Verdauungssystems	Anzahl	77 810	84 492	87 146

Durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern

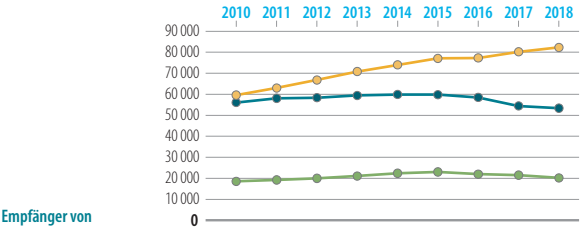


1 einschließlich Sterbe- und Stundenfälle
2 Klinisches Hauspersonal, Wirtschafts- und Versorgungsdienst, Technischer Dienst, Verwaltungsdienst, Sonderdienste und sonstiges nichtärztliches Personal

Öffentliche Sozialleistungen

Sozialhilfe	Einheit	2010	2014	2018
Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt	Anzahl	18 523	22 381	20 218
Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung[1]	Anzahl	59 611	73 983	82 294
Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	Anzahl	56 067	59 912	53 379
Bruttoausgaben[2]	Mill. EUR	1 464,9	1 732,4	1 399,6
Asylbewerber				
Empfänger am Jahresende	Anzahl	11 429	24 607	25 096
Bruttoausgaben	Mill. EUR	75,7	185,3	425,6
Wohngeld				
Empfänger (Haushalte)	Anzahl	38 414	21 826	22 800
Schwerbehinderte	Anzahl	342 968[3]	346 826[3]	348 988[3]
	Ziffer[4]	100	101	97

Die Informationen über die Sozialleistungen werden aus verschiedenen amtlichen Statistiken entnommen (z.B. Sozialhilfe-, Wohngeld-, Schwerbehindertenstatistik).



1 ab 2015 methodische Änderungen
2 ab 2017 ohne Bruttoausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
3 Angaben aus dem Vorjahr
4 je 1000 Einwohner

Einrichtungen zur Kindertagesbetreuung

	Einheit	2010	2014	2018
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	1 920	2 251	2 560
Plätze	Anzahl	134 995	154 609	173 923
Betreute Kinder	Anzahl	121 036	141 347	160 527
Personal	Anzahl	21 801	29 251	35 272
Öffentliche Träger	Anzahl	280	294	295
Plätze	Anzahl	36 220	37 885	38 153
Betreute Kinder	Anzahl	31 813	34 848	35 363
Personal	Anzahl	5 043	6 104	6 384
Freie Träger	Anzahl	1 640	1 957	2 265
Plätze	Anzahl	98 775	116 724	135 770
Betreute Kinder	Anzahl	89 223	106 499	125 164
Personal	Anzahl	16 758	23 147	28 888
Betreuungsquote				
Kinder unter 3 Jahre	Ziffer[1]	38,4	41,9	40,3
Kinder 3 bis unter 6 Jahre	Ziffer[1]	92,6	94,0	91,1
Kinder in Tagespflege	Anzahl	4 897	6 066	6 219
darunter unter 3-Jährige	Anzahl	3 545	4 382	4 286
Tagespflegepersonal	Anzahl	1 433	1 703	1 621
Betreuungsquote				
Kinder unter 3 Jahre	Ziffer[1]	3,7	4,3	3,7
Kinder 3 bis unter 6 Jahre	Ziffer[1]	1,3	1,4	1,5

1 Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder in der gleichen Altersgruppe

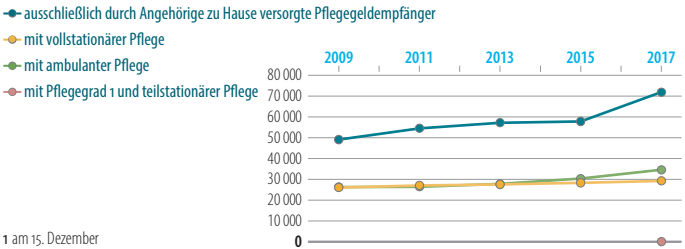
Abgeschlossene Fälle im Laufe des Jahres	Einheit	2010	2014	2018
Adoptionen	Anzahl	76	95	110
Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen	Anzahl	1 241	2 666	2 621
Verfahren zur Einschätzung des Kindeswohls	Anzahl	•	11 772	14 852
akute Kindeswohlgefährdung	Anzahl	•	2 369	3 150
latente Kindeswohlgefährdung	Anzahl	•	3 660	3 938
keine Kindeswohlgefährdung, aber Hilfebedarf	Anzahl	•	3 286	3 863
keine Kindeswohlgefährdung und kein Hilfebedarf	Anzahl	•	2 457	3 901

Fälle am Ende des Jahres				
Hilfen/Beratungen für junge Menschen				
Hilfe zur Erziehung	Anzahl	900	1 266	507
Erziehungsberatung	Anzahl	7 337	6 821	8 017
soziale Gruppenarbeit	Anzahl	511	548	579
Einzelbetreuung	Anzahl	856	1 306	2 293
Erziehung in einer Tagesgruppe	Anzahl	452	466	632
Vollzeitpflege	Anzahl	1 376	1 502	2 041
Heimerziehung/ sonstige betreute Wohnform	Anzahl	3 726	4 108	6 491
intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung	Anzahl	79	86	214
Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen	Anzahl	1 536	2 751	4 754
Familienorientierte Hilfen/Beratungen				
Hilfe zur Erziehung	Anzahl	78	162	2 195
Sozialpädagogische Familienhilfe	Anzahl	2 711	3 228	4 849

Pflegeversicherungsleistungen[1]	Einheit	2009	2013	2017
Pflegebedürftige[2]	Anzahl	101 351	112 509	135 680
mit vollstationärer Pflege	Anzahl	26 013	27 528	29 246
mit ambulanter Pflege	Anzahl	26 263	27 769	34 550
ausschließlich durch Angehörige zu Hause versorgte Pflegegeldempfänger	Anzahl	49 075	57 212	71 860
mit Pflegegrad 1 und teilstationärer Pflege	Anzahl	•	•	24
Pflegeheime	Anzahl	378	378	391
private	Anzahl	181	191	191
freigemeinnützige	Anzahl	188	171	183
öffentliche	Anzahl	9	16	17
Pflegeheimplätze	Anzahl	33 665	33 854	35 103
Ambulante Pflegedienste	Anzahl	505	567	613
private	Anzahl	378	442	481
freigemeinnützige	Anzahl	123	121	130
öffentliche	Anzahl	4	4	2
Personal	Anzahl	39 082	42 040	44 819
Pflegeheime	Anzahl	19 674	20 632	22 511
ambulante Pflegedienste	Anzahl	19 408	21 408	22 308

Diese Daten werden von den Trägern ambulanter und stationärer Pflegeeinrichtungen sowie den Pflegekassen geliefert.

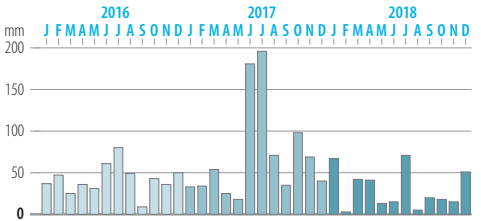
Pflegebedürftige



1 am 15. Dezember
2 ohne teilstationäre Pflege

	Einheit	2010	2014	2018
Klima[1] (Wetterstation Berlin-Dahlem)				
Temperatur (Jahresmittel)	°C	8	11	11
Jahresmaximum	°C	37	34	37
Jahresminimum	°C	– 17	– 14	– 13
Sonnenscheindauer (Jahressumme)	Std.	1 603	1 842	2 304
Sommertage (mindestens 25 °C)	Anzahl	42	46	85
heiße Tage (mindestens 30 °C)	Anzahl	13	13	28
Frosttage (Minimum unter 0 °C)	Anzahl	116	45	69
Eistage (Maximum unter 0 °C)	Anzahl	62	18	8
Niederschlag (Jahressumme)	mm	621	477	359
Tage mit				
min. 0,1 mm	Anzahl	167	161	112
min. 1,0 mm	Anzahl	100	98	67
min. 10,0 mm	Anzahl	15	7	7

Niederschläge je Monat



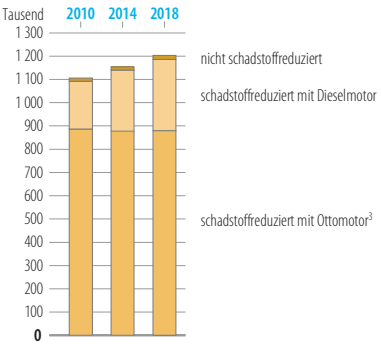
1 Quelle: Institut für Meteorologie der Freien Universität Berlin

	Einheit	2010	2013	2016
Öffentliche Wasserversorgung				
Eigengewinnung	Mill. m³	207,1	206,9	221,1
Wasserabgabe an Letztverbraucher in Berlin	Mill. m³	193,3	189,1	206,0
darunter Haushalte und Kleingewerbe	Mill. m³	141,7	140,7	152,0
Anschlussgrad an die öffentliche Wasserversorgung	%	99,8	99,8	99,8
Wasserverbrauch der Haushalte je Einwohner und Tag	Liter	112,9	113,8	117,2
Öffentliche Abwasserentsorgung				
in Berliner Anlagen behandeltes Abwasser	Mill. m³	82,4	84,6	85,8
und zwar Schmutzwasser	Mill. m³	71,5	74,1	77,9
behandelt in biologischen Anlagen	Mill. m³	82,4	84,6	85,8
Anschlussgrad an öffentliche Abwasserbehandlungsanlagen	%	99,6	99,6	99,7
Abfallentsorgung		2010	2014	2017
Einsammlung von Abfällen im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Entsorgung[1 2]	1000 t	1 425,6	1 334,8	1 385,7
darunter Haus- und Sperrmüll	1000 t	893,0	868,0	894,3
in Entsorgungsanlagen eingesetzte Abfallmengen	1000 t	2 683,6	3 218,0	3 259,0
darunter angeliefert aus Berlin	1000 t	2 286,3	2 804,2	2 732,7

1 Auswertung der Abfallbilanz Berlin
2 ohne Elektroaltgeräte

	Einheit	2010	2014	2018
Öffentliche Straßen	km	5 413	5 437	5 477
darunter Bundesautobahn	km	77	77	77
Bundesstraßen	km	168	169	169
Luftverkehr[1]				
Flugzeugbewegungen[2]	1000	150,6	176,2	181,4
Passagiere	Mill.	15,0	20,7	22,0
Bestand an Kraftfahrzeugen				
(Stand 1. Januar des Jahres)	1000	1 287,2	1 352,6	1 422,1
darunter Krafträder	1000	93,5	100,3	105,1
PKW/Kombi	1000	1 105,7	1 154,1	1 202,8
Busse	1000	2,3	2,1	2,3
LKW	1000	73,7	82,8	96,9
Anhänger	1000	75,5	80,9	88,8

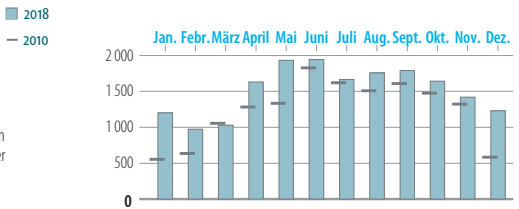
Personenkraftwagen



1 in Tegel
2 Passagier-, Fracht- und Trainingsflüge
3 einschl. Fahrzeuge mit sonstigem Antrieb und Fahrzeuge, die keiner Schadstoffgruppe zugeordnet werden können

	Einheit	2010	2014	2018
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	130 038	132 717	144 326
darunter mit Personenschaden	Anzahl	12 561	14 736	15 122
mit schwerem Sachschaden[1]	Anzahl	1 873	1 713	1 786
Beteiligte an Unfällen mit Personenschaden	Anzahl	25 630	30 273	31 188
Personenkraftwagen	Anzahl	14 315	17 148	17 469
Lastkraftwagen[2]	Anzahl	1 455	1 591	1 516
Krafträder, Kraftroller	Anzahl	1 155	1 613	1 383
Mopeds, Mofas	Anzahl	1 021	796	981
Sonstige Kraftfahrzeuge[3]	Anzahl	555	616	668
Fahrräder	Anzahl	4 697	5 900	6 167
Fußgänger	Anzahl	2 227	2 334	2 559
Sonstige Fahrzeuge und Verkehrsteilnehmer	Anzahl	205	275	445
Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete	Anzahl	44	52	45
darunter Kinder	Anzahl	3	–	2
Bei Straßenverkehrsunfällen Verletzte	Anzahl	14 757	17 439	18 171
darunter Kinder	Anzahl	1 048	1 160	1 294

Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen



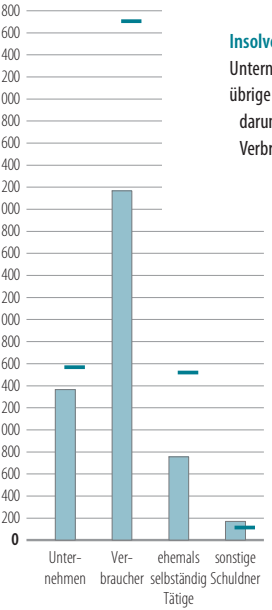
1 schwer wiegender Sachschaden i.e.S. und sonstige Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel

2 einschl. Sattelschlepper und Zugmaschinen

3 einschl. Kraftomnibusse und Wohnmobile

Gewerbeanzeigen, Insolvenzen

	Einheit	2010	2014	2018
Gewerbeanzeigen				
Anmeldungen	Anzahl	47 300	44 924	43 923
darunter				
Neuerrichtungen[1]	Anzahl	42 722	41 418	40 488
Abmeldungen	Anzahl	31 626	35 251	38 156
darunter				
Aufgaben[2]	Anzahl	27 441	31 615	34 764
Insolvenzverfahren	Anzahl	7 910	6 147	5 457
Unternehmen	Anzahl	1 568	1 305	1 364
übrige Schuldner	Anzahl	6 342	4 842	4 093
darunter				
Verbraucher	Anzahl	4 706	3 643	3 168



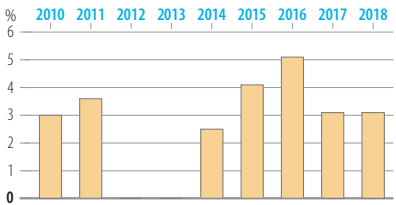
Insolvenzverfahren
nach Art der Schuldner — 2010 — 2018

1 Betriebsgründungen, sonstige Neuerrichtungen sowie Umwandlungen, ohne Zuzüge
2 Betriebsaufgaben, sonstige Stilllegungen sowie Umwandlungen, ohne Fortzüge

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

	Einheit	2010	2014	2018[1]
Bruttoinlandsprodukt				
in jeweiligen Preisen	Mrd. EUR	103,3	117,9	147,1
Bruttowertschöpfung				
aller Bereiche	Mrd. EUR	92,9	106,2	132,6
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mrd. EUR	0,0	0,0	0,0
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Mrd. EUR	13,2	12,8	14,4
Baugewerbe	Mrd. EUR	3,1	3,9	5,5
Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Mrd. EUR	18,7	23,1	30,5
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen	Mrd. EUR	30,0	33,5	40,1
Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	Mrd. EUR	27,9	32,9	42,0

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) sind ein statistisches System zur Darstellung eines umfassenden Gesamtbildes der wirtschaftlichen Tätigkeit aller Wirtschaftseinheiten in Berlin. Sie beruhen auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) und der Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008). Im Mittelpunkt der VGR steht die Entstehung des Bruttoinlandsprodukts als Maß der in Berlin erwirtschafteten Leistung.



Bruttoinlandsprodukt preisbereinigt
Veränderungsraten in Prozent

1 vorläufige Ergebnisse

Erwerbstätigkeit und Arbeitnehmerentgelt

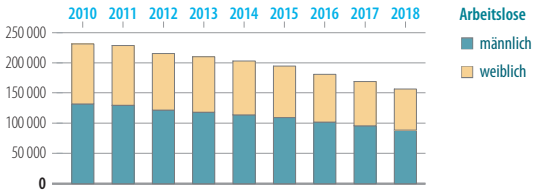
	Einheit	2010	2014	2018[1]
Erwerbstätige	1000	1 689,0	1 806,9	2 004,9
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	1000	229,2	227,3	228,8
Arbeitnehmer	1000	1 459,8	1 579,6	1 776,1
Erwerbstätige in den Wirtschaftsbereichen				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1000	0,6	0,5	0,7
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	1000	135,4	139,5	140,6
Baugewerbe	1000	75,6	80,6	86,2
Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	1000	426,3	476,7	538,2
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen	1000	369,8	391,9	455,0
Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	1000	681,3	717,7	784,2
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer	EUR	35 370	38 540	44 270
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	EUR	20 907	22 114	23 524
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	EUR	51 598	55 263	57 843
Baugewerbe	EUR	37 650	35 858	39 339
Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	EUR	31 196	34 747	40 868
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen	EUR	33 184	35 812	42 642
Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung, Gesundheit	EUR	35 372	39 272	45 465

Erwerbstätige und Arbeitnehmerentgelte werden im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ermittelt. Die Erwerbstätigenzahlen entsprechen dem Arbeitsortkonzept, d.h. es sind alle Erwerbstätigen berücksichtigt, die ihren Arbeitsplatz in Berlin haben. Im Ergebnis der Einkommensentstehung bildet das Arbeitnehmerentgelt sämtliche Geld- und Sachleistungen ab, die den in Berlin beschäftigten Arbeitnehmern aus den Arbeits- oder Dienstverhältnissen zugeflossen sind.

1 vorläufige Ergebnisse

	Einheit	2010	2014	2018
Arbeitslose	Anzahl	231 221	202 927	156 230
und zwar				
weiblich	Anzahl	99 632	89 151	67 845
ausländisch	Anzahl	48 304	48 757	49 193
im Alter von				
15 bis unter 20 Jahren	Anzahl	4 269	3 559	3 271
20 bis unter 25 Jahren	Anzahl	18 563	13 246	9 430
Gemeldete Arbeitsstellen	Anzahl	9 858	20 279	25 313
Kurzarbeiter	Anzahl	7 558	2 331	2 354
Arbeitslosenquote[1]	%	13,6	11,1	8,1

Die Arbeitsmarktdaten errechnet die Bundesagentur für Arbeit (hier Jahresdurchschnitte).



1 Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose zzgl. Selbständige und mithelfende Familienangehörige), jeweils zum 30. Juni des Vorjahres

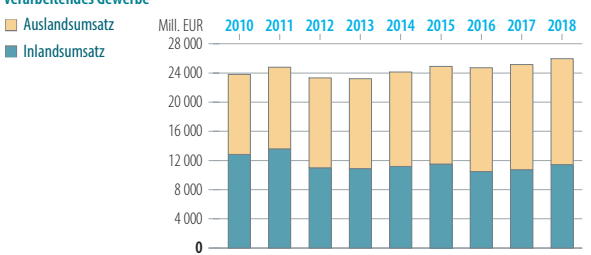
Produzierendes Gewerbe

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Einheit	2008	2013	2018
Betriebe[1]	Anzahl	718	734	783
Tätige Personen[1]	Anzahl	89 305	92 045	92 528
Entgelte	Mill. EUR	3 832	4 322	4 847
Umsatz	Mill. EUR	24 705	23 240	25 978
darunter Ausland	Mill. EUR	10 734	12 359	14 546

Zum Produzierenden Gewerbe zählen die Energie- und Wasserversorgung, der Bergbau, die Gewinnung von Steinen und Erden, das Verarbeitende Gewerbe und das Baugewerbe. Die Daten basieren, soweit nicht anders vermerkt, auf Angaben der Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 2008. Handwerksbetriebe sind mit eingeschlossen.

Umsatz ausgewählter Wirtschaftszweige				
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	Mill. EUR	3 336	2 295	2 267
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	Mill. EUR	5 192	6 289	7 625
Herstellung von Metallerzeugnissen	Mill. EUR	1 127	1 083	1 062
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	Mill. EUR	2 153	2 225	3 126
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	Mill. EUR	1 575	1 825	1 983
Maschinenbau	Mill. EUR	2 348	2 275	2 136

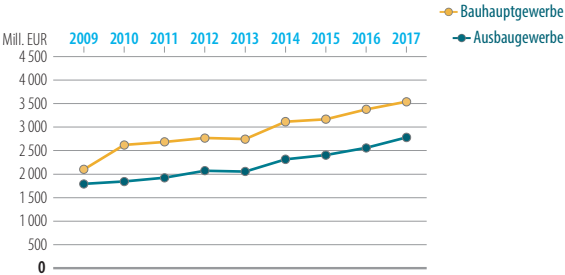
Verarbeitendes Gewerbe



1 September

	Einheit	2010	2014	2018
Bauhauptgewerbe[1]				
Betriebe	Anzahl	2 727	2 534	2 189
Tätige Personen	Anzahl	18 977	21 016	22 934
Baugewerblicher Vorjahresumsatz	Mill. EUR	2 099,9	2 742,6	3 536,9
Ausbaugewerbe[1 2]				
Betriebe	Anzahl	677	696	878
Tätige Personen	Anzahl	17 737	19 356	25 748
Baugewerblicher Vorjahresumsatz	Mill. EUR	1 791,6	2 056,9	2 779,9

Baugewerblicher Jahresumsatz



1 Ergebnisse der Ergänzungserhebung (Bauhauptgewerbe) bzw. Jahreserhebung (Ausbaugewerbe) - Stand jeweils Ende Juni

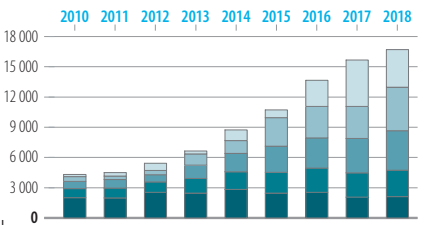
2 Betriebe bzw. in Betrieben mit im Allgemeinen 10 und mehr Beschäftigten

Bautätigkeit, Wohnen

Im Bereich Bautätigkeit und Wohnen sind die Bautätigkeitsstatistiken sowie die Fortschreibung des Wohngebäude- und Wohnungsbestandes angesiedelt. Der Gebäude- und Wohnungsbestand wird zwischen den Gebäude- und Wohnungszählungen mit der Bautätigkeitsstatistik fortgeschrieben. Die aktuellen Ergebnisse für 2018 basieren auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus 2011).

	Einheit	2010	2014	2018
Baufertigstellungen[1]				
Wohnungen	Anzahl	4 321	8 744	16 706
mit … Räumen				
1	Anzahl	223	1 073	3 732
2	Anzahl	467	1 254	4 317
3	Anzahl	711	1 830	3 911
4	Anzahl	913	1 741	2 637
5 und mehr	Anzahl	2 007	2 846	2 109
Wohnfläche je Wohnung (Neubau)	m²	109	100	73
Nichtwohngebäude, Nutzfläche	1000 m²	544	548	741
Gebäude- und Wohnungsbestand				
Wohngebäude	1000	311	318	327
Wohnungen	1000	1 868	1 892	1 949
mit … Räumen				
1	%	3,9	4,0	4,5
2	%	17,9	17,8	18,0
3	%	33,4	33,2	32,9
4	%	27,3	27,2	26,9
5 und mehr	%	17,5	17,8	17,7
Wohnfläche je Wohnung	m²	73	73	73

Baufertigstellungen[1]



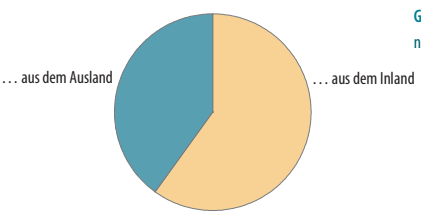
1 einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Handel, Gastgewerbe, Tourismus

	Einheit	2010	2014	2018
Einzelhandel				
Umsatz	Messzahl	77,0	92,8	114,1[1]
Beschäftigte	Messzahl	87,1	98,0	106,5[1]
Gastgewerbe				
Umsatz	Messzahl	82,7	95,0	110,1[1]
Beschäftigte	Messzahl	89,5	95,9	101,3[1]
Tourismus				
Beherbergungsbetriebe[2]	Anzahl	750	809	798
Betten[2 3]	Anzahl	111 178	135 246	146 742
Gäste insgesamt	1000	9 051	11 871	13 503
aus dem Inland	1000	5 777	7 352	8 098
aus dem Ausland	1000	3 274	4 520	5 405
darunter Vereinigtes Königreich	1000	330	481	617
USA	1000	261	345	452
Spanien	1000	213	218	337
Italien	1000	279	299	325
Niederlande	1000	245	295	292
Übernachtungen	1000	20 796	28 689	32 872

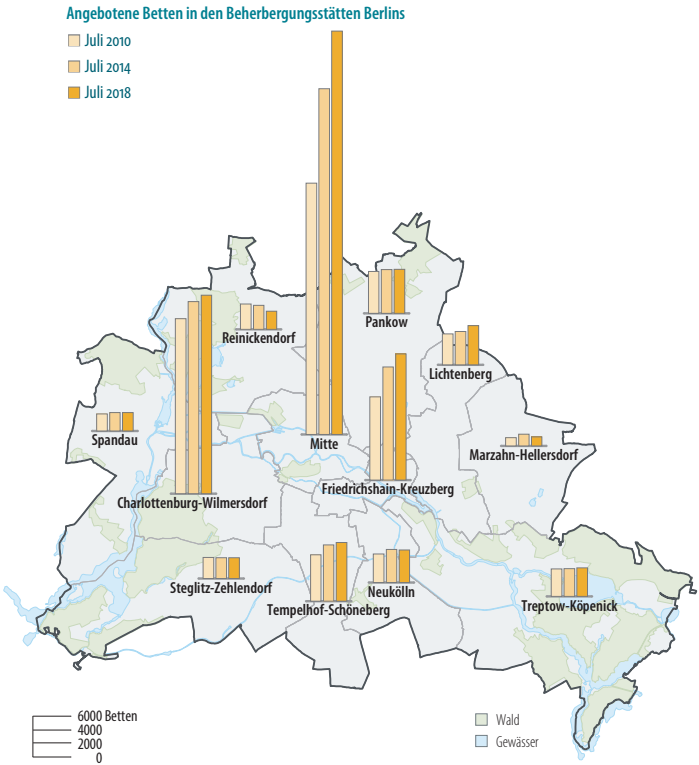
Die Messzahlen für den Einzelhandel und das Gastgewerbe werden auf der Basis 2015 ≙ 100 berechnet. Die Angaben zum Tourismus entstammen der Beherbergungsstatistik. Dabei werden nur Beherbergungsbetriebe mit mehr als neun Betten (ab 2012) sowie Campingplätze befragt.

Gäste
nach Wohnort 2018



1 vorläufige Ergebnisse
2 Stand jeweils Juli
3 ohne Campingplätze

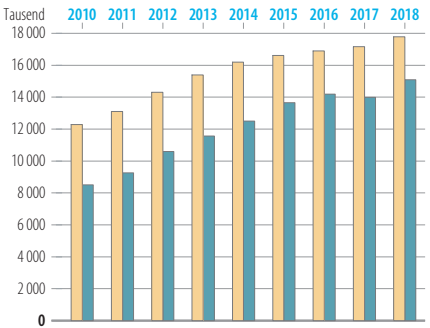
Handel, Gastgewerbe, Tourismus



Handel, Gastgewerbe, Tourismus

	Einheit	2010	2014	2018
Übernachtungen	1000	20 796	28 689	32 872
… nach Betriebsarten				
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	1000	17 256	24 109	27 703
Hotels	1000	11 016	15 326	16 905
Hotels garnis	1000	5 855	8 245	10 188
Gasthöfe	1000	22	30	40
Pensionen	1000	363	507	570
Weitere Beherbergungsbetriebe	1000	3 539	4 580	5 168
darunter Campingplätze	1000	89	114	119

Übernachtungen der Gäste
aus Deutschland
und dem Ausland



Außenhandel

	Einheit	2010	2014	2018[1]
Ausfuhr	Mill. EUR	12 041	13 307	14 488
Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	1 476	1 815	1 642
darunter Nahrungsmittel	Mill. EUR	706	731	983
Genussmittel	Mill. EUR	766	1 084	659
Gewerbliche Wirtschaft	Mill. EUR	10 435	11 289	12 577
Rohstoffe	Mill. EUR	40	22	17
Halbwaren	Mill. EUR	256	606	469
Fertigwaren	Mill. EUR	10 138	10 660	12 091
Wichtige Ausfuhrländer				
Vereinigte Staaten	Mill. EUR	1 151	1 537	1 809
Volksrepublik China	Mill. EUR	540	634	920
Frankreich	Mill. EUR	768	787	855
Einfuhr	Mill. EUR	9 505	9 911	13 892
Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	1 313	1 380	1 930
darunter Nahrungsmittel	Mill. EUR	942	1 091	1 573
Genussmittel	Mill. EUR	368	286	355
Gewerbliche Wirtschaft	Mill. EUR	7 677	7 863	11 021
Rohstoffe	Mill. EUR	179	179	119
Halbwaren	Mill. EUR	291	326	410
Fertigwaren	Mill. EUR	7 207	7 358	10 492
Wichtige Einfuhrländer				
Volksrepublik China	Mill. EUR	706	767	1 685
Polen	Mill. EUR	812	986	1 515
Niederlande	Mill. EUR	690	875	1 477

Die Außenhandelsstatistik liefert Zahlen über den grenzüberschreitenden Warenverkehr (Aus- und Einfuhr) zwischen dem Land Berlin und dem Ausland. Grundlage für die Ergebnisse sind die Zollpapiere der Im- und Exporteure im Handel mit den Ländern außerhalb der EU (Extrahandel) sowie die statistischen Anmeldungen der innergemeinschaftlichen Erwerbe und Lieferungen im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (Intrahandel).

1 vorläufige Ergebnisse

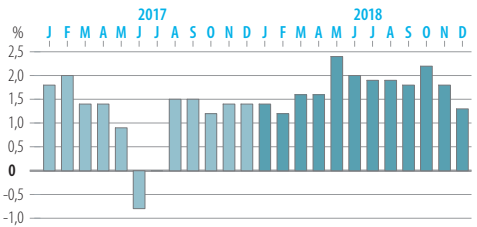
Verbraucherpreise

Verbraucherpreisindex für Berlin	Einheit	2010	2014	2018
Gesamtindex	Index	92,8	100,0	103,9
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	Index	89,0	99,8	105,0
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	Index	88,1	97,7	107,6
Bekleidung und Schuhe	Index	99,3	101,7	101,5
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	Index	91,0	101,0	104,9
Einrichtungsgegenstände, Apparate,Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung	Index	95,9	98,8	102,3
Gesundheitspflege	Index	97,6	99,1	104,6
Verkehr	Index	95,2	102,3	103,3
Nachrichtenübermittlung	Index	109,9	101,3	96,5
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	Index	91,4	96,0	104,2
Bildungswesen	Index	102,9	98,8	80,2
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	Index	91,6	98,8	106,8
Andere Waren und Dienstleistungen	Index	90,9	99,2	102,7

Der Verbraucherpreisindex weist die Preisentwicklung aller Waren und Dienstleistungen, die von privaten Haushalten für Konsumzwecke gekauft werden, gegenüber einem Basisjahr (hier: 2015) nach. Die Veränderung des Verbraucherpreisindex gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres wird auch als „Inflationsrate" bezeichnet.

Verbraucherpreisindex

Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres

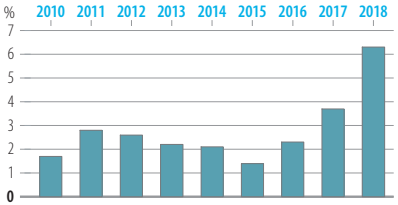


Baupreise

Die Preisindizes für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten stellen die Entwicklung der von Berliner Bauunternehmen erzielten Preise für Bauarbeiten am Bauwerk gegenüber einem Basisjahr (hier: 2015) unabhängig vom Ort der Leistungen dar. Dabei handelt es sich um konventionell erstellte Bauwerke des Hoch- und Tiefbaus sowie um Instandhaltungsarbeiten.

	Einheit	2010	2014	2018
Preisindex für den Neubau von …				
Wohngebäuden	Index	89,6	98,6	112,8
Bürogebäuden	Index	89,3	98,2	113,4
Gewerblichen Betriebsgebäuden	Index	89,8	98,1	113,5
Preisindex für Ingenieurbau …				
Straßenbau	Index	87,0	98,8	121,8
Brücken im Straßenbau	Index	90,6	98,8	115,5
Ortskanäle	Index	89,2	99,0	118,2
Preisindex für …				
Instandhaltung von Wohngebäuden	Index	88,4	97,7	114,0
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	Index	87,9	96,4	120,7

Preisindex für den Neubau von Wohngebäuden
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr



	Einheit	2010	2014	2018
Gerichte	Anzahl	16	16	16
Richter	Anzahl	1 305	1 320	1 377
Amts- und Staatsanwälte	Anzahl	451	423	464
Rechtsanwälte	Anzahl	12 429	13 672	14 230
Notare	Anzahl	916	772	692
Erstinstanzliche Verfahren (Neuzugänge)				
Amtsgericht	Anzahl	196 723	175 466	160 233
Landgericht	Anzahl	22 555	20 038	18 543
Sozialgericht	Anzahl	43 957	38 439	29 513
Arbeitsgericht	Anzahl	20 073	19 551	17 557
Verwaltungsgericht	Anzahl	16 347	13 401	18 021
Verurteilte	Anzahl	44 194	41 970	36 288
darunter wegen Straftaten …				
gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	7 550	7 081	5 222
Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	9 301	9 348	6 919
Betrug und Untreue	Anzahl	10 646	12 052	9 492
im Straßenverkehr	Anzahl	6 723	5 565	6 410
nach Betäubungsmittelgesetz	Anzahl	1 735	1 275	1 868
Strafgefangene[1]	Anzahl	4 422	3 564	3 188
und zwar Männer	Anzahl	4 224	3 406	3 024
Frauen	Anzahl	198	158	164
Jugendliche und Heranwachsende	Anzahl	241	146	119

Die Angaben über Gerichte, Verurteilte und den Strafvollzug sind den Rechtspflegestatistiken entnommen, die bundeseinheitlich als Geschäftsstatistiken der Justizverwaltungen geführt werden.

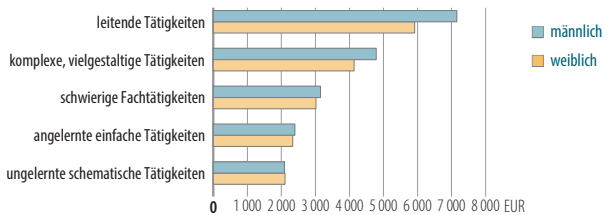
1 Stichtag 31.03.; ohne Untersuchungshaft

Verdienste

Bei den hier dargestellten Bruttojahres- und Bruttomonatsverdiensten handelt es sich um Durchschnittswerte aus der Vierteljährlichen Verdiensterhebung. In die als Stichprobe durchgeführte Erhebung werden vollzeit-, teilzeit- und geringfügig beschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nahezu aller Wirtschaftsbereiche nach der WZ 2008 einbezogen.

Vollbeschäftigte Arbeitnehmer[1] im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich	Einheit	2010	2014	2018
Bruttojahresverdienste[2]	EUR	38 082	40 681	46 468
… der männlichen Arbeitnehmer	EUR	40 603	42 604	48 578
… der weiblichen Arbeitnehmer ..	EUR	34 565	37 878	43 154
Bruttomonatsverdienste[2]	EUR	3 173	3 390	3 872
… der männlichen Arbeitnehmer	EUR	3 384	3 550	4 048
… der weiblichen Arbeitnehmer ..	EUR	2 880	3 157	3 596
Bezahlte Wochenstunden	Std.	38,9	39,2	39,2

Bruttomonatsverdienste[2] der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer[1] im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 2018



1 einschließlich Beamte
2 ohne Sonderzahlungen; gewichteter Durchschnitt aus Angaben für vier Quartale

Bruttojahresverdienste[2] der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer[1] in ausgewählten Wirtschaftsbereichen	Einheit	2010	2014	2018
Verarbeitendes Gewerbe	EUR	41 097	46 047	48 564
Energieversorgung	EUR	•	59 587	66 464
Wasserversorgung[3]	EUR	40 467	42 042	45 412
Baugewerbe	EUR	32 941	32 509	37 881
Handel[4]	EUR	33 431	36 864	42 533
Verkehr und Lagerei	EUR	34 321	34 838	35 892
Gastgewerbe	EUR	23 247	25 656	28 390
Information und Kommunikation	EUR	49 780	50 814	56 193
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	EUR	51 021	51 307	60 166
Grundstücks- und Wohnungswesen	EUR	38 557	43 172	(51 532)
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	EUR	46 657	47 387	54 677
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	EUR	25 532	25 306	32 769
Erziehung und Unterricht	EUR	42 949	47 427	51 102
Gesundheits- und Sozialwesen	EUR	35 713	38 601	45 905
Kunst, Unterhaltung und Erholung	EUR	/	37 959	/
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	EUR	(39 450)	46 317	55 554

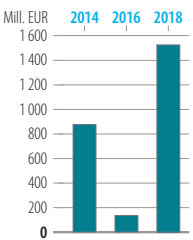
3 einschl. Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen

4 einschl. Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Öffentliche Finanzen

Ausgaben und Einnahmen[1]	Einheit	2014	2016	2018
Kernhaushalt Land				
Bereinigte Ausgaben	Mill. EUR	22 965	26 147	27 819
darunter Personalausgaben	Mill. EUR	7 207	7 807	8 854
laufender Sachaufwand	Mill. EUR	5 977	7 153	7 715
Zinsen	Mill. EUR	1 759	1 385	1 229
Bereinigte Einnahmen	Mill. EUR	23 838	26 283	29 340
darunter Steuern und steuerähnliche Abgaben	Mill. EUR	13 150	14 790	17 054
laufende Zuweisungen vom Bund	Mill. EUR	4 253	4 413	4 527
Gebühren, sonstige Entgelte	Mill. EUR	894	963	976

Finanzierungssaldo Kernhaushalt Land

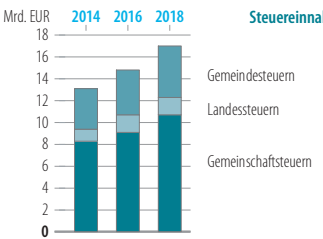


1 einschließlich Auslaufperiode

Öffentliche Finanzen

	Einheit	2014	2016	2018
Steuereinnahmen[1]				
Land	Mill. EUR	13 127	14 767	17 027
darunter Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	4 256	4 782	5 803
Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	3 861	4 116	4 682
reine Landessteuern	Mill. EUR	1 091	1 587	1 558
dar. Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	796	1 099	1 064

Steuereinnahmen[1] des Landes



1 nach der Verteilung

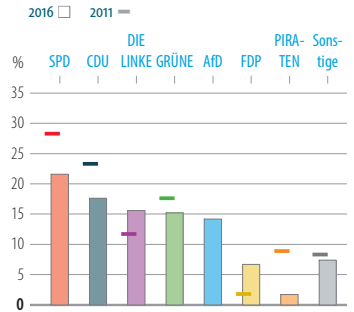
Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 18. September 2016

Zweitstimmen in %

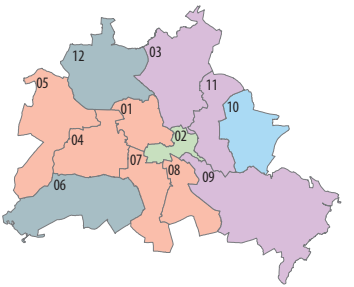
Bezirk	Wahlbeteiligung	SPD	CDU	DIE LINKE	GRÜNE	AfD	FDP	PIRATEN	Sonstige
01 Mitte	62,6	21,5	13,5	17,6	21,3	9,9	6,6	2,3	7,2
02 Friedrichshain-Kreuzberg	68,5	18,2	7,8	23,4	28,4	6,4	3,9	3,1	8,8
03 Pankow	69,9	20,1	12,6	21,5	17,9	13,8	4,4	2,0	7,7
04 Charlottenburg-Wilmersdorf	70,0	22,8	20,3	9,3	18,5	10,3	12,3	1,3	5,1
05 Spandau	63,5	27,4	24,6	6,6	8,7	16,6	7,6	1,4	7,1
06 Steglitz-Zehlendorf	74,5	21,6	25,5	6,9	16,8	11,0	11,8	1,4	4,9
07 Tempelhof-Schöneberg	68,9	24,9	19,9	9,7	18,7	11,4	7,9	1,6	6,0
08 Neukölln	63,2	23,3	17,8	13,6	16,2	13,8	5,7	1,9	7,6
09 Treptow-Köpenick	68,1	20,4	12,9	22,6	9,1	20,5	4,1	1,6	8,8
10 Marzahn-Hellersdorf	60,9	17,0	17,3	23,5	4,5	23,6	2,8	1,3	10,0
11 Lichtenberg	62,9	19,7	12,0	26,9	7,7	19,0	2,9	1,8	9,9
12 Reinickendorf	66,8	22,0	28,0	6,1	10,6	16,1	8,8	1,1	7,3
Berlin	66,9	21,6	17,6	15,6	15,2	14,2	6,7	1,7	7,4

Bei der Wahl zum Abgeordnetenhaus waren mit der Erststimme je ein(e) Bewerber(in) direkt in einem der 78 Wahlkreise, mit der Zweitstimme die Landes- und Bezirkslisten der Parteien zu wählen.

Zweitstimmenanteil



Partei mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil in den Bezirken

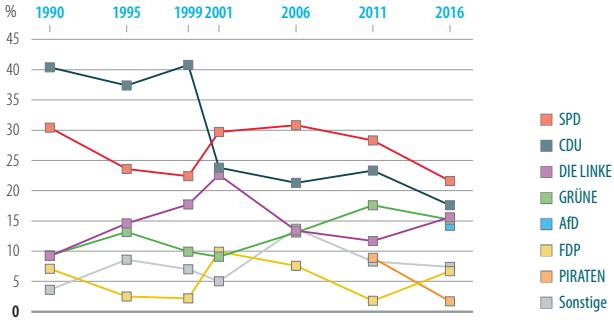


Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin 1990 – 2016

	1990	1995	1999	2001	2006	2011	2016
Wahlbeteiligung	80,8	68,8	65,5	68,1	58,0	60,2	66,9
Briefwähler	9,3	14,6	20,0	17,6	24,4	27,6	29,2
SPD	30,4	23,6	22,4	29,7	30,8	28,3	21,6
CDU	40,4	37,4	40,8	23,8	21,3	23,3	17,6
DIE LINKE[1]	9,2	14,6	17,7	22,6	13,4	11,7	15,6
GRÜNE	9,3	13,2	9,9	9,1	13,1	17,6	15,2
AfD	x	x	x	x	x	x	14,2
FDP	7,1	2,5	2,2	9,9	7,6	1,8	6,7
PIRATEN	x	x	x	x	x	8,9	1,7
Sonstige	3,6	8,6	7,0	5,0	13,7	8,3	7,4

Zweitstimmen in %

1 bis 2004 PDS



Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin seit 1990

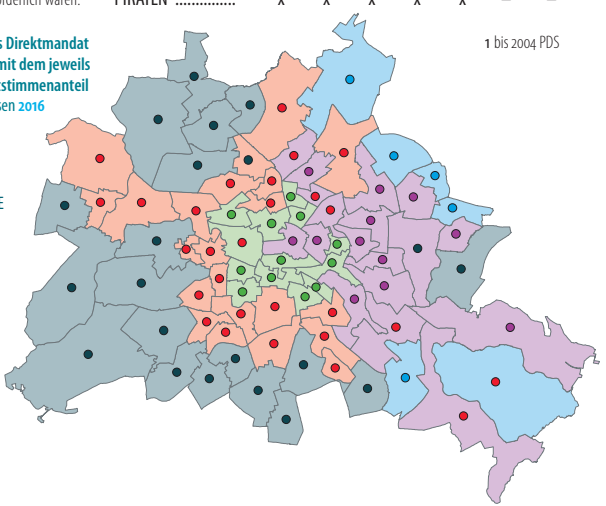
Mandate

Die Parteien erhielten Mandate nach ihren Anteilen an den gültigen Zweitstimmen. Eine Partei, die mehr Direktmandate gewann, als ihr nach ihrem Zweitstimmenanteil im gesamten Wahlgebiet zustand, behielt diese als Überhangmandate. Den anderen Parteien wurden so viele Ausgleichsmandate zugeteilt, wie zur Sitzverteilung nach dem Zweitstimmenverhältnis erforderlich waren.

Erzielte Sitze …	1990	1995	1999	2001	2006	2011	2016
insgesamt	241	206	169	141	149	149	160
SPD	76	55	42	44	53	47	38
CDU	101	87	76	35	37	39	31
DIE LINKE[1]	23	34	33	33	23	19	27
GRÜNE	23	30	18	14	23	29	27
AfD	x	x	x	x	x	x	25
FDP	18	–	–	15	13	–	12
PIRATEN	x	x	x	x	x	15	–
im Wahlkreis	120	90	78	78	78	78	78
SPD	37	3	–	26	40	33	28
CDU	71	51	46	19	19	25	21
DIE LINKE[1]	12	34	30	32	14	9	12
GRÜNE	–	2	2	1	5	11	12
AfD	x	x	x	x	x	x	5
FDP	–	–	–	–	–	–	–
PIRATEN	x	x	x	x	x	–	–

○ Gewonnenes Direktmandat und □ Partei mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil in den Wahlkreisen **2016**

- SPD
- CDU
- DIE LINKE
- GRÜNE
- AfD



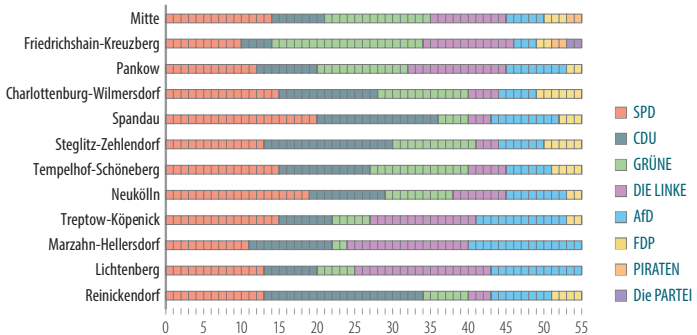
1 bis 2004 PDS

Wahl zu den Bezirksverordnetenversammlungen am 18. September 2016

Bezirk	Insgesamt	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	AfD	FDP	PIRATEN	Die PARTEI
Mitte	55	14	7	14	10	5	3	2	x
Friedrichshain-Kreuzberg	55	10	4	20	12	3	2	2	2
Pankow	55	12	8	12	13	8	2	–	–
Charlottenburg-Wilmersdorf	55	15	13	12	4	5	6	–	–
Spandau	55	20	16	4	3	9	3	–	–
Steglitz-Zehlendorf	55	13	17	11	3	6	5	–	x
Tempelhof-Schöneberg	55	15	12	13	5	6	4	–	–
Neukölln	55	19	10	9	7	8	2	–	–
Treptow-Köpenick	55	15	7	5	14	12	2	–	–
Marzahn-Hellersdorf	55	11	11	2	16	15	–	–	x
Lichtenberg	55	13	7	5	18	12	–	–	x
Reinickendorf	55	13	21	6	3	8	4	–	–
Berlin	660	170	133	113	108	97	33	4	2

Sitzverteilung

Bei den Wahlen zu den Bezirksverordnetenversammlungen wurden je 55 BVV-Mitglieder gewählt.



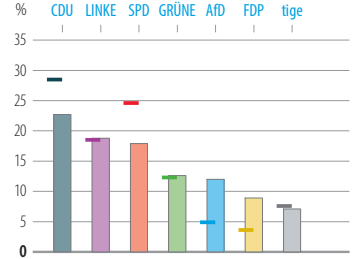
Wahl zum Deutschen Bundestag am 24. September 2017 in Berlin

Zweitstimmen in %

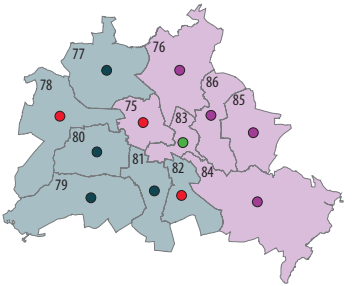
	Wahlkreis	Wahlbeteiligung	CDU	DIE LINKE	SPD	GRÜNE	AfD	FDP	Sonstige
75	Mitte	73,2	18,6	21,5	17,9	17,2	8,2	8,7	7,8
76	Pankow	79,5	19,8	23,5	15,6	14,3	12,5	6,6	7,7
77	Reinickendorf	75,2	31,0	8,5	20,0	9,1	13,7	11,4	6,2
78	Spandau – Charlottenburg Nord	72,0	28,1	9,8	22,7	8,5	14,1	9,9	6,9
79	Steglitz-Zehlendorf	81,7	29,8	9,1	19,2	14,2	8,8	14,2	4,7
80	Charlottenburg-Wilmersdorf	79,5	25,6	11,7	19,4	15,8	7,9	14,9	4,7
81	Tempelhof-Schöneberg	77,0	25,0	13,2	20,2	15,6	9,6	10,4	6,1
82	Neukölln	70,8	22,3	18,2	19,5	13,0	11,2	7,7	8,0
83	Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	77,6	13,9	28,5	15,9	20,4	6,3	5,9	8,9
84	Treptow-Köpenick	76,6	20,2	25,1	15,5	7,8	16,9	6,5	7,9
85	Marzahn-Hellersdorf	69,3	20,9	26,1	14,5	4,1	21,6	5,3	7,5
86	Lichtenberg	72,6	18,5	29,3	14,9	6,7	16,7	5,3	8,6
	Berlin	75,6	22,7	18,8	17,9	12,6	12,0	8,9	7,1
	Mandate (28)	x	6	6	5	4	4	3	–
	Direktmandate (12)	x	4	4	3	1	–	–	–
	Listenmandate (16)	x	2	2	2	3	4	3	–

In Berlin konnten rund 2,5 Millionen wahlberechtigte Bürger in 12 Wahlkreisen an der Wahl teilnehmen.

Zweitstimmenanteil 2017 □ 2013 ▬



Gewonnenes Direktmandat ○ und Partei mit dem jeweils höchsten Zweitstimmenanteil in den Wahlkreisen

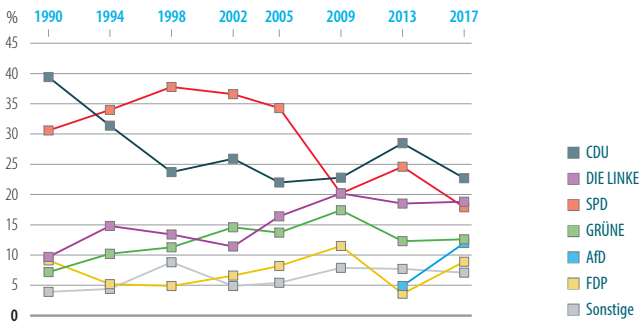


Wahl zum Deutschen Bundestag 1990 – 2017 in Berlin

Zweitstimmen in %

	1990	1994	1998	2002	2005	2009	2013	2017
Wahlbeteiligung ...	80,6	78,6	81,1	77,6	77,4	70,9	72,5	75,6
Briefwähler ...	9,3	14,6	19,5	23,6	22,0	26,5	28,0	33,4
CDU	39,4	31,4	23,7	25,9	22,0	22,8	28,5	22,7
DIE LINKE[1]	9,7	14,8	13,4	11,4	16,4	20,2	18,5	18,8
SPD	30,6	34,0	37,8	36,6	34,3	20,2	24,6	17,9
GRÜNE	7,2	10,2	11,3	14,6	13,7	17,4	12,3	12,6
AfD	x	x	x	x	x	x	4,9	12,0
FDP	9,1	5,2	4,9	6,6	8,2	11,5	3,6	8,9
Sonstige	3,9	4,4	8,8	4,9	5,4	7,9	7,7	7,1

1 bis 2004 PDS

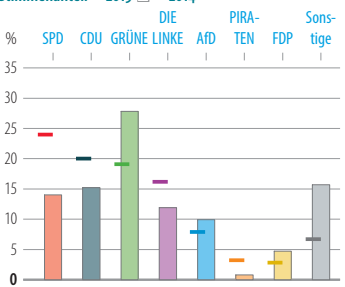


Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019 in Berlin

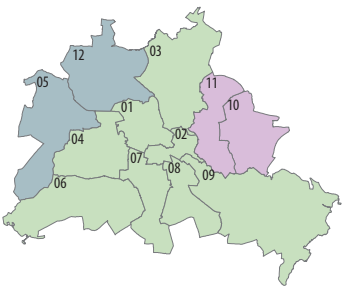
Abgegebene gültige Stimmen in %

Bezirk	Wahlbeteiligung	SPD	CDU	GRÜNE	DIE LINKE	AfD	PIRATEN	FDP	Sonstige
01 Mitte	60,8	13,4	10,6	34,1	12,6	6,4	1,0	4,6	17,1
02 Friedrichshain-Kreuzberg	67,3	10,5	5,7	40,3	15,9	4,0	1,0	2,6	20,1
03 Pankow	65,6	12,3	10,2	31,3	15,3	9,5	0,8	3,5	16,7
04 Charlottenburg-Wilmersdorf	66,2	16,3	18,8	32,7	6,1	7,0	0,7	7,0	11,7
05 Spandau	53,5	17,7	22,6	20,5	5,8	12,4	0,8	5,7	14,6
06 Steglitz-Zehlendorf	69,0	15,6	23,0	30,3	4,7	7,5	0,7	7,3	10,8
07 Tempelhof-Schöneberg	63,1	15,4	17,8	32,5	7,0	7,9	0,8	5,1	13,6
08 Neukölln	55,7	14,5	15,9	27,4	10,8	9,0	0,8	3,8	17,7
09 Treptow-Köpenick	59,6	13,1	12,0	20,1	18,6	14,4	0,8	3,9	17,5
10 Marzahn-Hellersdorf	49,4	12,2	13,5	13,1	21,0	19,0	0,9	3,5	16,9
11 Lichtenberg	54,7	12,2	10,5	18,3	22,6	14,2	0,9	3,2	18,1
12 Reinickendorf	57,9	15,9	24,3	22,2	5,0	12,2	0,7	6,2	13,2
Berlin	60,6	14,0	15,2	27,8	11,9	9,9	0,8	4,7	15,7

Stimmenanteil 2019 □ 2014 ▬



Partei mit dem jeweils höchsten Stimmenanteil in den Bezirken

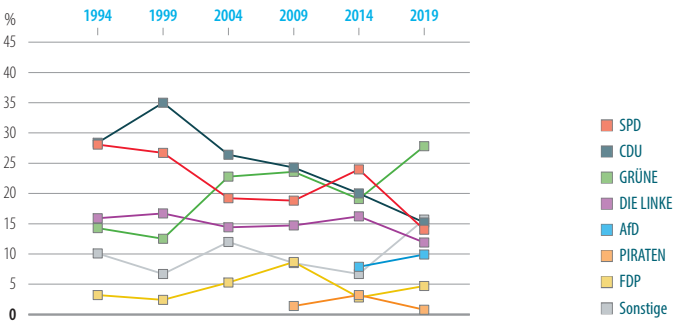


Wahl zum Europäischen Parlament 1994 – 2019 in Berlin

	1994	1999	2004	2009	2014	2019
Wahlbeteiligung	53,5	39,9	38,6	35,1	46,7	60,6
Briefwähler	13,6	18,7	22,3	24,7	28,5	30,9
SPD	28,1	26,7	19,2	18,8	24,0	14,0
CDU	28,4	35,0	26,4	24,3	20,0	15,2
GRÜNE	14,3	12,5	22,8	23,6	19,1	27,8
DIE LINKE[1]	15,9	16,7	14,4	14,7	16,2	11,9
AfD	x	x	x	x	7,9	9,9
PIRATEN	x	x	x	1,4	3,2	0,8
FDP	3,2	2,4	5,3	8,7	2,8	4,7
Sonstige	10,1	6,7	12,0	8,5	6,7	15,7

Abgegebene gültige Stimmen in %

1 bis 2004 PDS



Die Bezirke von Berlin 2018

	Einheit	Mitte	Friedrichshain – Kreuzberg	Pankow	Charlottenburg – Wilmersdorf	Spandau	Steglitz – Zehlendorf
Fläche	km²	39	20	103	65	92	103
Bevölkerung[1]	1000	373,1	277,8	402,0	316,4	237,6	292,8
je ha Gebietsfläche	Ziffer	95	136	39	49	26	29
Frauenanteil	%	48	49	51	52	51	53
Ausländeranteil	%	33	25	14	20	19	11
im Alter von unter 6	%	6	7	7	5	6	5
6 bis unter 15	%	7	7	9	7	9	8
15 bis unter 65	%	74	76	69	64	63	60
65 und mehr Jahren	%	13	10	15	24	22	26
Lebendgeborene	Ziffer[2]	•	•	•	•	•	•
Gestorbene	Ziffer[2]	•	•	•	•	•	•
Zuzüge[3]	Ziffer[2]	•	•	•	•	•	•
Fortzüge[3]	Ziffer[2]	•	•	•	•	•	•
Schüler[4]	Anzahl	32 442	25 362	39 583	31 586	25 096	35 139
Ausländeranteil	%	26,1	13,9	8,4	19,2	19,9	12,5
Wohnungen[5]	1000	198,9	153,6	217,9	185,8	120,3	158,2
Kindertageseinrichtungen	Anzahl	312	281	359	251	126	195
Plätze	Anzahl	20 090	15 363	23 402	12 007	10 256	12 687
Betreute Kinder	Anzahl	18 209	14 231	21 890	11 200	9 373	11 531
Personal	Anzahl	4 067	3 239	4 721	2 552	1 916	2 530
Mittleres monatliches Haushaltsnettoeinkommen[6]	EUR	1 950	2 050	2 400	2 200	1 975	2 350
Verarbeitendes Gewerbe[7 8]							
Betriebe[9]	Anzahl	65	29	48	40	57	47
Tätige Personen[9]	Anzahl	13 106	4 070	3 809	2 249	13 033	4 966
Beschäftigte der Bezirksämter[10]	Anzahl	2 760	1 815	2 340	1 880	1 670	1 960

Tempelhof–Schöneberg	Neukölln	Treptow–Köpenick	Marzahn–Hellersdorf	Lichtenberg	Reinickendorf	Berlin
53	45	168	62	52	89	891
341,3	318,1	270,2	268,7	288,4	258,6	3 644,8
64	71	16	43	55	29	40,9
51	50	51	51	51	51	50,8
19	24	9	12	16	18	18,5
6	6	6	7	7	6	6,3
7	8	7	9	8	8	7,8
66	68	64	64	66	62	66,8
21	18	22	21	20	24	19,2
•	•	•	•	•	•	11,1
•	•	•	•	•	•	9,9
•	•	•	•	•	•	49,6
•	•	•	•	•	•	41,5
30 362	29 268	24 586	25 628	27 732	30 179	356 963
15,7	20,2	7,7	13,2	16,6	16,5	15,8
182,1	164,3	143,4	137,7	155,5	131,6	1 949,3
250	213	169	112	142	150	2 560
15 397	14 195	12 394	12 487	14 904	10 741	173 923
14 279	12 634	11 768	11 769	13 881	9 762	160 527
3 293	2 893	2 579	2 370	2 948	2 164	35 272
2 100	1 825	2 200	2 100	1 925	2 100	2 100
141	79	88	55	40	94	783
13 792	11 746	7 297	4 711	2 785	10 964	92 528
1 895	1 940	1 825	1 645	1 975	1 600	23 310

1 für Bezirke Ergebnisse einer Schätzung

2 je 1000 Einwohner bezogen auf die Durchschnittsbevölkerung; keine Bezirksschätzungen vorhanden

3 über die jeweilige Gebietsgrenze

4 an allgemeinbildenden Schulen

5 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, einschließlich Wohnheime

6 Quelle: Mikrozensus

7 sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

8 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten nach WZ 2008

9 September

10 zum Stichtag 30.6.; Diese Angaben wurden aus Datenschutzgründen mittels 5er Rundung anonymisiert.

Berlin 1871 bis 2018

	Einheit	Alt-Berlin 1871	Alt-Berlin 1895	Alt-Berlin 1910
Fläche	km²	59	63	63
Bevölkerung[1]	1000	878,2	1 627,2	2 050,4
Lebendgeborene	Ziffer[2]	40,2	30,5	21,5
Gestorbene	Ziffer[2]	32,7	20,5	14,6
Saldo	Ziffer[2]	7,5	10,0	6,9
Zugezogene	Ziffer[2]	152,1	115,5	127,9
Fortgezogene	Ziffer[2]	115,7	113,2	127,8
Saldo	Ziffer[2]	36,3	2,3	0,1
Bevölkerungszu- oder -abnahme	Ziffer[2]	43,8	12,3	7,0
Eheschließungen	Ziffer[2]	13,5	10,5	10,6
Gerichtliche Ehelösungen	Ziffer[2]	0,5	0,7	1,0
Erwerbstätige im Inland	1000	380,2	589,0	854,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,7	0,6	0,2
Produzierendes Gewerbe	%	59,5	58,7	60,8
Dienstleistungsbereiche	%	39,8	40,6	39,0
Wohnungen	1000	178,6	408,6	555,4
	Ziffer[2]	203	251	271
Schüler[5]	1000	93,2	231,4	253,5
Studierende (im Wintersemester)	1000	2,1	8,5	13,5

Groß-Berlin ist eine Bezeichnung für die Stadtgemeinde bzw. Einheitsgemeinde Berlin in den Grenzen des 1920 entstandenen Stadtgebiets.

Groß-Berlin 1925	Groß-Berlin 1939	Berlin –West 1950	Berlin –West 1970	Berlin –Ost 1970	Berlin 1990	Berlin 2000	Berlin 2018
878	884	481	480	403	889	892	891
4 032,0	4 332,7	2 138,8	2 122,3	1 083,7	3 420,2	3 382,2	3 644,8
11,7	15,7	10,1	9,5	13,4	11,0	8,8	11,1
11,3	14,3	12,3	19,1	16,2	12,9	9,8	9,9
0,4	1,4	– 2,2	– 9,6	– 2,8	– 1,9	– 1,1	1,2
84,3	77,4	49,8	53,4	12,8	41,4	36,3	49,6
60,8	73,4	31,9	49,2	5,7	33,8	36,5	41,5
23,5	4,0	17,9	4,2	7,1	7,7	– 0,3	8,1
23,9	5,4	15,7	– 5,4	2,3	5,1	– 1,3	8,6
8,7	14,1	9,1	7,9	8,2	6,4	4,2	4,3
1,9	2,9	4,4	3,0	3,1	2,3	2,8	1,5
2 184,0	2 302,6	744,9	944,2	645,5	1 703,2[3]	1 615,0	2 004,9[4]
0,9	0,8	2,3	0,4	0,9	0,1	0,1	0,0
51,2	48,4	44,4	43,2	36,6	26,6	17,8	11,3
47,9	50,8	53,3	56,4	62,5	73,3	82,1	88,7
1 171,5	1 462,9	704,4	1 005,7	463,7	1 712,8	1 862,8	1 949,3
291	338	329	474	428	501	551	535
362,6	322,6	293,2	216,9	154,1	360,2	377,4	357,0
18,2	18,4	11,3	30,2	22,0	139,2	132,4	192,1

1 Jahresdurchschnitte: Die Angaben zur Bevölkerung in der Spalte 1871 sind Durchschnitte der Jahre 1871 bis 1875, in der Spalte 1895 Durchschnittswerte der Jahre 1891 bis 1895, für Berlin-West 1970 das Ergebnis der Volkszählung
2 je 1000 Einwohner
3 Angaben für 1990 stammen von 1991
4 Vorläufige Ergebnisse
5 an allgemeinbildenden Schulen

Die Region Berlin/Brandenburg 2018

	Einheit	Berlin	Brandenburg	Berlin/Brandenburg
Fläche	km²	891	29 654	30 546
Bevölkerung	1000	3 644,8	2 511,9	6 156,7
darunter weiblich	%	50,8	50,7	50,7
Ausländer	1000	675,2	118,0	793,2
darunter weiblich	%	48,2	44,3	47,6
Bevölkerungsdichte	je km²	4 090,2	84,7	201,6
im Alter von unter 6	%	6,3	5,2	5,8
6 bis unter 15	%	7,8	7,9	7,8
15 bis unter 65	%	66,8	62,4	65,0
65 und mehr Jahren	%	19,2	24,5	21,3
Anteil unter 18-Jähriger an der Bevölkerung	%	16,4	15,6	16,1
Ausländeranteil an der Bevölkerung	%	18,5	4,7	12,9
Ehe				
Eheschließungen	Ziffer[1]	4,3	6,2	5,1
Ehescheidungen	Ziffer[1]	1,5	1,7	1,6
Natürliche Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	Ziffer[1]	11,1	7,9	9,8
Gestorbene	Ziffer[1]	9,9	13,0	11,2
Wanderungen[2]				
Zuzüge	Anzahl	180 105	84 497	214 767
Fortzüge	Anzahl	150 670	63 435	164 270
Wanderungssaldo	Anzahl	29 435	21 062	50 497

Ausgewählte Strukturdaten der Länder Berlin und Brandenburg.

1 je 1000 Einwohner
2 über die Grenze der Region, ohne Wanderung zwischen Berlin und Brandenburg

Die Region Berlin/Brandenburg 2018

	Einheit	Berlin	Brandenburg	Berlin/Brandenburg
Bevölkerung[3]	1000	3 589,4	2 468,4	6 057,8
… nach der Beteiligung am Erwerbsleben				
Erwerbspersonen	1000	1 963,4	1 299,4	3 262,8
Erwerbstätige	%	93,9	95,9	94,7
Erwerbslose	%	6,1	4,1	5,3
Nichterwerbspersonen	1000	1 626,0	1 169,0	2 795,0
Privathaushalte nach der Haushaltsgröße[3]				
Privathaushalte	1000	2 026,3	1 258,1	3 284,4
Einpersonenhaushalte	1000	1 072,4	486,1	1 558,5
Mehrpersonenhaushalte	1000	953,8	772,1	1 725,9
mit 2 Personen	%	59,7	62,8	61,1
mit 3 Personen	%	20,9	21,0	20,9
mit 4 Personen	%	14,2	12,4	13,4
mit 5 und mehr Personen	%	5,2	3,7	4,5
Wohnungen	Ziffer[1]	535	529	533
Wohnfläche je Wohnung	m²	73	85	78
je Einwohner	m²	39	45	42
Bildung				
Schüler im Schuljahr 2017/2018[4]	Anzahl	444 267	287 890	732 157
Studierende im Wintersemester 2018/2019	Anzahl	192 129	49 551	241 680
Arbeitsmarkt[5]				
Arbeitslosenquote[6]	%	8,1	6,3	7,4
Arbeitslose	Anzahl	156 230	83 669	239 900
und zwar weiblich	%	43,4	43,8	43,5
ausländisch	%	31,5	10,1	24,0
im Alter von 15 bis unter 25 Jahren	%	8,1	6,9	7,7
im Alter von 55 bis unter 65 Jahren	%	16,6	26,5	20,1

3 Quelle: Mikrozensus
4 an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen (ohne Ausbildungsstätten des Gesundheitswesens)
5 Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Jahresdurchschnitt
6 Arbeitslose in % aller zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte und Arbeitslose zzgl. Selbstständige und mithelfende Familienangehörige), zum 30. Juni des Vorjahres.

Die Region Berlin/Brandenburg 2018

Öffentliche Sozialleistungen 2018	Einheit	Berlin	Brandenburg	Berlin/Brandenburg
je Einwohner[1]				
Ausgaben der Sozialhilfe[2]	EUR	386	255	332
je 1000 Einwohner[3]				
Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt	Anzahl	5,5	3,7	4,8
Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am Jahresende[4]	Anzahl	27,0	11,8	20,8
Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII am Jahresende	Anzahl	14,6	14,7	14,7
Verkehr				
Kraftfahrzeugbestand am 1.1.2018	1000	1 422,1	1 732,8	3 154,9
Kfz-Neuzulassungen	Anzahl	100 087	86 115	186 202
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	144 326	82 462	226 788
Tourismus				
Beherbergungsbetriebe[5]	Anzahl	798	1 663	2 461
Betten (ohne Campingplätze)[5]	Anzahl	146 742	85 585	232 327
Gäste	1000	13 503	5 055	18 558
Übernachtungen	1000	32 872	13 547	46 418

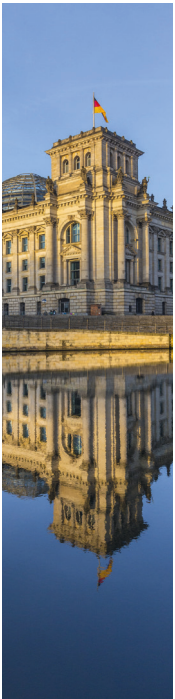
Ausgewählte Strukturdaten der Länder Berlin und Brandenburg.

1 Berechnung mit der durchschnittlichen Bevölkerungszahl 2018
2 Berechnung ohne Ausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
3 Bevölkerungsstand vom 31.12.2018
4 Bevölkerung älter als 18 Jahre
5 Stand: Juli

Die Region Berlin/Brandenburg 2018

	Einheit	Berlin	Brandenburg	Berlin/Brandenburg
Verarbeitendes Gewerbe[6 7]				
Betriebe[8]	Anzahl	783	1 266	2 049
Tätige Personen[8]	Anzahl	92 528	103 519	196 047
Umsatz	Mill. EUR	25 978	27 043	53 021
darunter Ausland	Mill. EUR	14 546	7 753	22 299
Bauhauptgewerbe[7 9]				
Betriebe	Anzahl	229	329	558
Tätige Personen	Anzahl	13 372	16 538	29 910
Außenhandel[10]				
Ausfuhr	Mill. EUR	14 488	12 967	27 455
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	– 2,2	2,5	– 0,1
Einfuhr	Mill. EUR	13 892	19 636	33 528
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	– 0,6	13,8	7,4
Bruttoinlandsprodukt (preisbereinigt)				
Veränderung gegenüber dem Vorjahr	%	3,1	1,4	2,6
Verbraucherpreisindex (2015 = 100)[9]	Index	103,9	103,6	x
Preisindex für Wohngebäude (2015 = 100)[9]	Index	112,8	113,3	x

6 sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden
7 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten nach WZ 2008
8 September
9 Jahresdurchschnitt
10 vorläufige Ergebnisse



kleine
berlin-statistik

89 112 ha Stadtgebietsfläche **3,6** Millionen Einwohner **2,0** Millionen Erwerbspersonen **25** Tausend Asylbewerber **91** je 100 Kinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren betreut in Tageseinrichtungen **2,0** Millionen Privathaushalte **192** Tausend Studierende **83** Krankenhäuser **35** Tausend Pflegeheimplätze **22,0** Millionen Fluggäste **44 270** EUR Jahresentgelt je Arbeitnehmer **75,6** Prozent Wahlbeteiligung bei der Wahl zum Deutschen Bundestag am 24.09.2017 **103,9** Gesamtindex der Verbraucherpreise auf Basis 2015 **14,5** Milliarden EUR Ausfuhren **327** Tausend Wohngebäude **26,0** Milliarden EUR Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe **147,1** Milliarden EUR Bruttoinlandsprodukt **44** Tausend Gewerbeanmeldungen **13,5** Millionen Gästeankünfte **6 919** Verurteilte wegen Diebstahl und Unterschlagung **17,0** Milliarden EUR Steuereinnahmen des Landes